



MARKTGEMEINDE FULPMES aktuell

**Gemeindekooperation
Fulpmes - Telfes**
Sinnvoll und nachhaltig

Auszug aus Budget 2024
Stabile Gemeindefinanzen in schwierigen Zeiten

Baustelle Ruetz
Ufersanierung und ökologische Sanierung Himmelreich



Seite 14



Seite 19



Seite 26

Fotos: Body&Soul, Hort Fulpmes, MusikForum Fulpmes

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Bürgermeister	3
Vorwort 1. Vize-Bürgermeister	4
Vorwort 2. Vize-Bürgermeister	4
Auszug Budget 2024	5
Gemeinderatsbeschlüsse	6
Sitzungskalender	7
Maßnahmenpaket Ruetz	7
Jahresbericht Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband	8
Verwaltungsgemeinschaft von Fulpmes und Telfes	10
Ausschuss „Ländlicher Raum“	11
Gemeinde-Website in neuem Design	11
Body.Trail	14
Aus dem Ausschuss für Nachhaltigkeit	15
Rückblick Talmanagement	16
Ein Tal hilft	17
Bildungsangebot im Kindergarten	18
Stille Stunde im Hort	19
Kinderkrippe Fulpmes	20
Volksschule Fulpmes	21
Fulpmer Vereine - Unsere Chöre	22
Spende FF Fulpmes	25
Neuigkeiten zu Photovoltaikanlagen	25
Rückblick MusikForumFulpmes	26
Caremanagement Tirol	27
Seniorenweihnachtsfeier 2023	28
Tiroler Seniorenbund	29
Eröffnung Galtbergbahn	30
Das neue IBEX-Headquarter	32
Tourenprogramm Sepp Rettenbacher	33
Aktuelles aus dem Dorf	34
Hochzeitsjubiläen	37
Aus dem Standesamt	38
Sammelbewilligungen	39
Amtliche Termine	40
Veranstaltungen	41
Termine Sozial- und Gesundheitssprengel	42
Termine EKIZ	43

IMPRESSUM Ausgabe 43 - März 2024

Erscheint als Informations- und Nachrichten-
zeitschrift der Marktgemeinde Fulpmes

Herausgeber & Redaktion:

Marktgemeinde Fulpmes | Bahnstraße 9 |
6166 Fulpmes | www.fulpmes.gv.at

Satz & Druck:

Bergwerk Web & Multimedia OG
www.bergwerk.co

Nächste Ausgabe: Juni 2024

Redaktionsschluss: 6. Mai 2024

Kontakt, Inhalt & Werbeeinschaltungen:

Petra Steiner | 05225 62251-3
redaktion@fulpmes.gv.at

Satz- und Druckfehler jederzeit vorbehalten.



Das neue Jahr hat bereits begonnen und vor uns liegen neue, spannende Aufgaben, Herausforderungen, aber auch Chancen. Wir werden uns auch im heurigen Jahr hoffentlich wieder das ein oder andere Mal persönlich über den Weg laufen. Gelegenheiten gibt es genug: 2024 wird in den Medien bereits als „Superwahljahr“ titulierte. Bei der EU-Wahl und der Nationalratswahl sind die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihre Stimme(n) abzugeben. Für die Verwaltung der Marktgemeinde Fulpmes bedeutet das viel Arbeit im Hintergrund, um diese Wahlen im Gemeindesaal organisatorisch abzuwickeln. Deshalb mein Appell: Bitte wählen gehen und die Zukunft unseres Landes mitgestalten! Abseits davon warten im heurigen Jahr auch wieder zahlreiche Veranstaltungen und Feierlichkeiten auf unsere Dorfgemeinschaft. Die Fulpmes Vereine stehen in den Startlöchern, unterstützen wir sie bei ihrer Arbeit und besuchen wir ihre Veranstaltungen – vom Sportwettkampf bis zum Konzert, von Aufführungen bis zu Benefizaktionen.

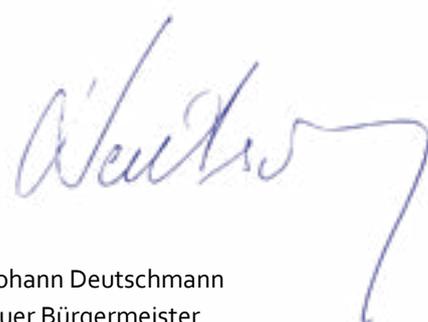
LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER!

Der Gemeinderat hat im Dezember einstimmig das Budget beschlossen. Die finanzielle Situation der Gemeinden in Tirol ist heuer besonders herausfordernd, was auch in Fulpmes Sparsamkeit notwendig macht. Das liegt an unterschiedlichen Gründen, vor allem an den allgemein steigenden Ausgaben, stagnierenden Einnahmen für die öffentliche Hand und – in Fulpmes speziell – der Aufarbeitung der Unwetter der vergangenen Jahre. Ich bin aber froh, dass alle politischen Kräfte in Tirol den eingeschlagenen Kurs unterstützen und wir uns im heurigen Jahr auf die wichtigsten Aufgaben konzentrieren, um Kraft für die Investitionen der Zukunft zu tanken. Notwendig sind jedenfalls Investitionen in die Sicherheit unserer Bevölkerung, zu sehen insbesondere entlang der Ruetz. Im Bereich Himmereich findet eine ökologische Sanierung statt, entlang des Baches wird das Ufer aufwändig saniert, um für entsprechenden Hochwasserschutz zu sorgen. Sparsamkeit in der Verwaltung bedeutet für uns auch zusammenzuarbeiten. Wir haben bereits erfolgreich das erste halbe Jahr der Gemeindekooperation mit Telfes hinter uns gebracht. Dem Rathaus in Fulpmes kommt dabei eine wesentliche zentrale Aufgabe zu. Mein Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die laufend daran arbeiten, das Bürgerservice auszubauen.

Gerade die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger wissen, was die Natur, insbesondere der Schlickerbach und die Ruetz, anrichten können. Der Austausch mit unserer älteren Generation – sei es bei der Hoangartstube, bei meinen Besuchen im Wohn- und Pflegeheim oder bei den Hochzeitsjubiläen – ist mir ein besonderes Anliegen. Besonders möchte ich bei dieser Gelegenheit auch unserem Altbürgermeister Robert Denifl zu seinem 80. Geburtstag gratulieren und ihm viel Gesundheit wünschen.

In dieser Ausgabe von „Fulpmes aktuell“ finden Sie wieder viele interessante Artikel aus und für Fulpmes. Ich wünsche Ihnen als Bürgermeister viel Spaß beim Lesen, aber noch mehr Freude dabei, Fulpmes zu erleben!

Beste Grüße und alles Gute,



Johann Deutschmann
Euer Bürgermeister

KONTAKT

MARKTGEMEINDE FULPMES
Bahnstraße 9 • 6166 Fulpmes

Tel. +43 (0) 5225 62251
gemeinde@fulpmes.gv.at
www.fulpmes.gv.at

AMTSZEITEN

Montag-Freitag: 07:30-12:00 Uhr
Dienstag: 13:00-17:30 Uhr

Hinweis zu geschlechtergerechter Sprache: Gleichstellungsorientierung, Chancengleichheit und Vielfalt haben für uns einen hohen Stellenwert. In „Fulpmes aktuell“ werden bei personenbezogenen Bezeichnungen gemäß des deutschen Sprachsystems die drei Genera des Deutschen (männlich, weiblich, sächlich) verwendet. Auf nicht normgerechte Wortbildungen wird verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen gelten selbstverständlich für alle Menschen dieser Welt.

SPRECHSTUNDE

Mittwoch 08:30 – 11:30 Uhr

VORWORT DER VIZE-BÜRGERMEISTER

1. VIZEBÜRGERMEISTER MAG. MANFRED WITSCH, BSC.

Liebe Gemeindebürgerinnen und liebe Gemeindebürger,
es liegen sehr intensive Wochen hinter uns. Entscheidungen zum Wohle der Allgemeinheit und für die Fulpmer Bevölkerung stehen für uns an oberster Stelle. So müssen wir im heurigen Jahr – wie viele andere Gemeinden auch – einen ganz besonderen Fokus auf einen sparsamen Umgang mit unseren finanziellen Mitteln legen. Die Einnahmen der Gemeinde steigen nicht im gleichen Ausmaß wie die Sozialleistungen und Transferzahlungen, welche die Gemeinden (mit)tragen müssen. Dazu kommt die generelle Teuerung, die steigenden Energiekosten und die hohe Zinsbelastung. Nach vielen Besprechungen, Sitzungen und Terminen konnten wir im Ausschuss für Finanzen ein ausgeglichenes Budget für das Jahr 2024 erarbeiten, welches dann einstimmig im Gemeinderat beschlossen

2. VIZEBÜRGERMEISTER ROMAN KRÖSBACHER

Liebe Fulpmerinnen und liebe Fulpmer!
Die Teuerungen machen auch vor der Marktgemeinde Fulpmes nicht halt und schlagen sich auch in wesentlichen Erhöhungen bei den Abgaben und Transferzahlung, welche die Gemeinden zu zahlen haben sowie den Lohnkosten usw. in unserem Budget nieder. Deshalb sind wir als gewählte Mandatäre zum Wohl für unsere Gemeinde angehalten, in diesen besonderen Zeiten mit Bedacht zu budgetieren. Es ist unserem Ausschuss für Finanzen in Zusammenarbeit mit unserem Finanzverwalter Robert Lanegger trotzdem gelungen, ein ausgeglichenes Budget zu erstellen, wofür ich mich bei

wurde. In diesem Zusammenhang gilt unserem Finanzverwalter Robert Lanegger, welcher ganz besonders gefordert war, ein großes Dankeschön. Manchmal erfordern positive Veränderungen einfach etwas Zeit. Es ist unsere Verantwortung, unsere künftigen Generationen nicht durch Schnellschüsse zu belasten! Daher ist jede Investitionsentscheidung gut durchzudenken. So können wichtige Investitionen in die Sicherheit auch im heurigen Jahr getätigt werden. Die Unwetter der vergangenen Jahre zeigten einmal mehr, wie wichtig es ist, hier Maßnahmen zu setzen. Und auch einige kleinere Projekte kommen nun zur Umsetzung. So erarbeiteten wir in meinem Ausschuss für Dorfbelebung in enger Zusammenarbeit mit dem Fitnessstudio Body & Soul und dem Stubay ein Konzept für eine Fitnessmeile durch Fulpmes. Mit dem „Body.Trail“ wird im Laufe des Frühjahrs ein weiteres kostenloses Sportangebot in unserem Dorf geschaffen. Das Thema Energie ist präsenter denn je und

allen Beteiligten recht herzlich bedanken möchte. Mit einem einstimmigen Beschluss wurde dieses Budget im Dezember vom Gemeinderat zum Wohle unserer Gemeinde beschlossen. Natürlich sind wir uns bewusst, dass dabei einige geplante Projekte und Wünsche nun in der Warteschleife bleiben werden. Jedoch können wesentliche und notwendige Maßnahmen wie z.B. die Verbauung der Ruetz im Bereich M-Preis sowie die Ausarbeitung des Leitungsinformationssystems für Wasser und Kanal und die Fertigstellung der Asphaltierungen in der Mühlwiese trotzdem umgesetzt werden. Als Fulpmer bin ich stolz auf alle Bürgerinnen und Bürger sowie auf unsere starken Betriebe im Dorf, damit unsere Marktgemeinde

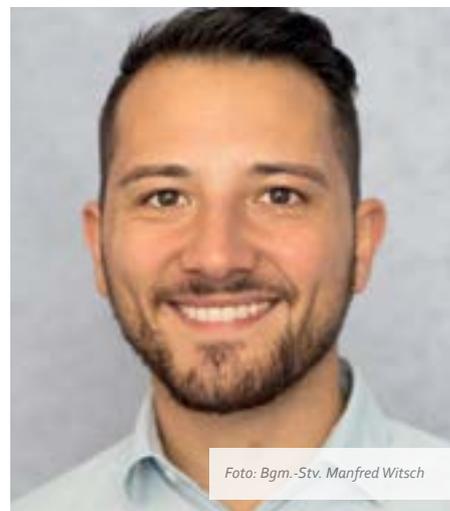


Foto: Bgm.-Stv. Manfred Witsch

dementsprechend müssen auch hier die Weichen für die Zukunft gestellt werden. So wird im Ausschuss für Nachhaltigkeit das Potential von Energiegemeinschaften in unserer Gemeinde analysiert und geprüft. Es liegt also ein Jahr voller Möglichkeiten sowie positiver Entwicklungen vor uns - schauen wir optimistisch in die Zukunft!

Euer Manfred



Foto: Marktgemeinde Fulpmes

dadurch finanziell auch in herausfordernden Zeiten gut wirtschaften kann.

Euer Roman

AUSZUG BUDGET 2024

GESAMTHAUSHALT	13.368.300,00 €
Die größten Ausgaben:	
Gesundheit Tir. Krankenanstaltenfonds, Umlage BKH Hall, Sprengelarzt	1.370.300,00 €
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung Sozialleistungen Land, Wohn.- u. Pflegeheim, Jugendwohlfahrt	1.833.300,00 €
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft Volksschule u. Mittelschule, Kinderbetreuungseinrichtungen	3.476.300,00 €
Straßen-Bau-Verkehr Gemeindestraßen, Schutzbauten	1.203.500,00 €
Dienstleistungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallentsorgung, Winterdienst, Wohn- u. Geschäftsgebäude	2.749.400,00 €
Die größten Einnahmen:	
Ertragsanteile Land Tirol	5.286.900,00 €
Kommunalsteuer	1.860.000,00 €
Steuern/Abgaben	1.861.380,00 €
Die größten Vorhaben:	
Verbauung Ruetz	220.000,00 €
Leitungsinformationssystem LIS	200.000,00 €
Asphaltierungsmaßnahmen	80.000,00 €
Loipenbrücke bei Ruetz	187.000,00 €
Weiters:	
Der Schuldendienst inkl. Leasing	864.200,00 €
Personalkosten	4.039.200,00 €

Die Erstellung des Budgets der Marktgemeinde Fulpmes für das Kalenderjahr 2024 stellte eine besondere Herausforderung dar und wurde mit viel Umsicht erarbeitet. Aufgrund der besonderen Herausforderungen wie steigende Kosten und die zu erwartenden geringeren Einnahmen mussten einige Pläne „auf Eis gelegt“ werden. Projekte, wie zum Beispiel die Begegnungszone, befinden sich daher aktuell in einer Warteschleife. Die österreichische Wirtschaft steht aktuell in einer Regulierungsphase. Die Anteile, die die Gemeinde aus den Steuereinnahmen des Bundes erhält, steigen nicht im gleichen Ausmaß wie Sozialleistungen und Transferzahlungen, welche die Gemeinde (mit)tragen muss. Dazu kommen die generelle Teuerung sowie die steigenden Energiekosten und die hohe Zinsbelastung. Dies führt dazu, dass alle Gemeinden einen besonderen Fokus auf einen sparsamen Umgang mit ihren finanziellen Mitteln legen müssen, damit die notwendigen Dienstleistungen für die Gemeindebürger sichergestellt werden können.

Die hohen Kosten der verheerenden Unwetter in den letzten beiden Jahren und die Investitionen in die Sicherheit für unser Dorf und unsere Gemeindebürger belasten den Gemeindehaushalt zusätzlich. Hier sind wir auf die Unterstützung des Landes Tirol angewiesen.

Wir sind aber überzeugt, die derzeitige angespannte, finanzielle Situation gut meistern zu können und blicken zuversichtlich in die Zukunft.

Marktgemeinde Fulpmes

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE

Gemeindebürgerinnen und -bürger haben das Recht, während der Amtsstunden Einsicht in die Originalprotokolle zu nehmen. Alle Beschlüsse sind auch unter www.fulpmes.gv.at nachlesbar!

28. November 2023

Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes B120 betreffend Gst. Nr. 731/6, 731/3 und 731/2 (Gröbenweg 3 / 1c) – Werner

Beschluss über die Erlassung des geänderten Bebauungsplanes B119 betreffend Gst. Nr. .67 (Bahnstraße 27) - Gündogdu

Beschluss über die Erlassung der Flächenwidmungsplanänderung 031-2/FWP/05/2023 betreffend Gst. Nr. 888/3 und 888/4 (Bahnstraße) – Edith Albert-Denifl

Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes B121 betreffend Gst. Nr. 888/3 und 888/4 (Bahnstraße) – Edith Albert-Denifl

Beschluss über den Abschluss eines Raumordnungsvertrages mit Herrn Ramazan Zorpuzan, Herrn Esref Zorpuzan, Herrn Özgür Zorpuzan und Frau Emine Zorpuzan als Käufer der Gst. Nr. 888/3 und 888/4

Beschluss über den Ankauf einer Teilfläche der Gst. Nr. 408/71 und 408/76 (Ebnersteig) – DI Hansjörg Glatzl

Beschluss über die Änderung der Grundstücksgrenzen gemäß den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz bezüglich Gst. Nr. 2055/1 – DI Daniel Nocker

Beschluss über die Änderung der Grundstücksgrenzen gemäß den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz bezüglich Gst. Nr. 1626, 1632, 1635/2, 1636, 1640, 1643, 1652, 1655/1, 1655/4, 1659, 1660 und 2093 – Zufahrtsstraße Omesberg

Beschluss über den Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit Herrn Ekkehard Falch zur Verlegung, Benützung und Erhaltung eines Abwasserkanals auf Gst. Nr. 891/4, KG Fulpmes

Beschluss über die Festsetzung der Waldumlage für das Jahr 2024

Beschluss über die in der Arbeitssitzung festgelegte weitere Vorgangsweise hinsichtlich des Rückzuges der Marktgemeinde Fulpmes im Zusammenhang mit dem Breitbandinternetausbau in Fulpmes und Weiterführung der Kooperation mit der A1

19. Dezember 2023

Beschluss über die Gebühren und Abgaben ab dem Jahr 2024

Beschluss über die Gebühren des Recyclinghofes ab dem Jahr 2024

Beschluss über die Gebührenanpassung 2024 der Kanalgebührenverordnung, der Wasserleitungsgebührenverordnung, der Abfallgebührenverordnung und der Friedhofsgebührenverordnung

Beschluss über den Voranschlag und mittelfristigen Finanzplan 2024 sowie den Erfolgsplan 2024 der VAB und VBV

Beschluss über die Unterstützung des Ausbaus des Radweges „Stubai - Innsbruck“ in den Jahren 2024 bis 2028

Bekanntgabe des Gemeinderatssitzungskalenders für das Jahr 2024

Beschluss über den Bestandsvertrag zur Regelung der Mitnutzungsverhältnisse der Sportanlage auf Gst. Nr. 248/3

SITZUNGSKALENDER 2024

TAG	DATUM	UHRZEIT	SITZUNG
Mittwoch	21. Februar 2024	19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung
Mittwoch	13. März 2024	19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung
Mittwoch	24. April 2024	19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung
Dienstag	04. Juni 2024	19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung
Dienstag	02. Juli 2024	19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung
Dienstag	10. September 2024	19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung
Dienstag	22. Oktober 2024	19:30 Uhr	Gemeindeversammlung
Dienstag	26. November 2024	19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung
Dienstag	17. Dezember 2024	19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung (Budget 2025)

MASSNAHMENPAKET RUETZ

UFERSANIERUNG RUETZ BEREICH M-PREIS BIS JAGERHÄUSL

Im Zuge der Abflussuntersuchung an der Ruetz wurden die Bauzustände der Ufersicherungen erhoben. Der oben angeführte Gewässerabschnitt wurde dabei als sehr schlecht eingestuft. Es musste bei Hochwässern die Gefahr des Versagens der Schutzbauten unterstellt werden. Die Marktgemeinde Fulpmes hat daher ein Instandhaltungsprojekt bei der zuständigen Förderstelle des Landes - der Bundeswasserbauverwaltung Tirol - beantragt. Aktuell erfolgt die Umsetzung mit einer Bausumme von rund 810.000 €. Die Finanzierung erfolgt auf Basis einer Drittel-Finanzierung von Bund, Land und Gemeinde. Im Zuge der Bauarbeiten musste Ufergehölz auf Stock gesetzt werden. Weiters wurde die gesamte Uferböschung durchforstet, wobei morsches und überreifes Laubgehölz sowie sämtliche Nadelgehölze entfernt werden mussten. Alle Maßnahmen



Ufersanierung Ruetz Bereich M-Preis bis Jägerhäusl - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

sind mit den notwendigen Bescheiden genehmigt. Die Fertigstellung wird voraussichtlich im Frühsommer 2024 stattfinden.

ÖKOLOGISCHE MASSNAHME RUETZ

Zur Verbesserung der Gewässerökologie der Ruetz wird heuer im Bereich des

Himmelreiches ein UFG-Förderprojekt umgesetzt. Neben einer Aufweitung des Gewässerverlaufes werden Strukturmaßnahmen eingebaut. Die Kosten dafür werden zu 100 % von Bund und Land gefördert und belaufen sich auf ca. 451.000 €.

Marktgemeinde Fulpmes

STANDESAMTS- UND STAATSBÜRGERSCHAFTSVERBAND FULPMES



Jahresbericht 2023

Einleitend darf erwähnt werden, dass die Standesbeamten bemüht sind, den Bürgern bei ihren Anliegen möglichst behilflich zu sein. Die Komplexität der Materie und das „punktgenaue“ Arbeiten erfordert ein hohes Fachwissen. Dazu werden laufend fachspezifische Aus- und Weiterbildungen der Staatsbürgerschaftsabteilung des Amtes der Tiroler Landesregierung sowie des Fachverbandes besucht. Gesetze und Vorschriften werden laufend abgeändert und angepasst, sodass die Tagesaktualität überprüft werden muss. Bei ausländischen Mitbürgern sind zusätzlich deren Heimatbestimmungen zu berücksichtigen, was für manche Länder äußerst schwierig ist. Ein kleiner Schreibfehler oder eine unrichtige Eintragung kann weitreichende Folgen nach sich ziehen, die für niemanden angenehm sind. Daher versuchen wir – im gegenseitigen Verständnis – den Menschen mit den uns übertragenen Aufgaben zu helfen. Wenn man an das Standesamt denkt, fallen einem immer zuerst die Hochzeiten ein. Natürlich machen die

ÜBERSICHT HOCHZEITEN/VERPARTNERUNGEN

Gemeinde	2023	im Standesamt	außerhalb Standesamt
Neustift i.St.	8	4	4
Fulpmes	47	43	4
Mieders	4	0	4
Telfes i.St.	5	0	5
Schönberg i.St.	0	0	0
Summe	64	47	17

Verpartnerungen und Trauungen einen größeren Teil der Arbeitszeit der Standesbeamten aus (vorwiegend an den Wochenenden). Doch neben dem Standesamtswesen (Geburten, Hochzeiten, Sterbefälle) spielt auch das Staatsbürgerschaftswesen eine größere Rolle (wie erlangt man die österr. Staatsbürgerschaft, Verlust der Staatsbürgerschaft etc.). Aber auch das Familien- und Namensrecht schlägt sich in der täglichen Arbeit der Standesbeamten nieder, so

kann als Beispiel die „Gemeinsame Obsorge“ vor dem Standesamt eingetragen werden. Auch seitens der österreichischen Botschaften weltweit kommen laufend Meldungen über das Zentrale Personenstandes- und Staatsbürgerschaftsregister der Republik Österreich, die die Anlage und Freigabe entsprechender Verfahren auslösen und oft sehr zeitintensiv sind.

ÜBERSICHT STAATSBÜRGERSCHAFTSEVIDENZEN

Gemeinde	Stand 31.12.2022	Neu	Stand 31.12.2023
Neustift i.St.	5287	52	5339
Fulpmes	4100	36	4136
Mieders	1332	18	1350
Telfes i.St.	1595	12	1607
Schönberg i.St.	996	7	1003
Summe	13310	125	13435

HOCHZEITEN & VERPARTNERUNGEN

Im Jahr 2023 wurden 63 Hochzeiten und eine Verpartnerung vollzogen. 17 Trauungen fanden außerhalb der standesamtlichen Räumlichkeiten statt.

Weiters wurden zusätzlich neun Ehefähigkeitszeugnisse für Eheschließungen im Ausland ausgestellt. Insgesamt wurden 74 Verfahren zur „Ermittlung der Ehefähigkeit“ bzw. zwei Verfahren zur „Ermittlung der Partnerschaftsfähigkeit“ durchgeführt. Weiters wurden 84 Verfahren zur „Beendigung der Ehe“ im Zentralen Personenstandsregister (ZPR) gesichert eingetragen und freigegeben (nach Vorliegen des jeweiligen Scheidungsurteils bzw. aufgrund Nacherfassungen).

GESICHERT FREIGELEGEBENE VERFAHREN IM ZPR

- 6 x Anerkennung Vaterschaft/Elternschaft
- 1 x Feststellung Vaterschaft/Elternschaft d. Gericht

- 1 x Aberkennung Vaterschaft/Elternschaft d. Gericht
- 4 x Geburtsbeurkundung
- 8 x Gemeinsame Obsorge
- 35 x Eheschließung der Eltern
- 31 x Namensbestimmung/-änderung
- 84 x Staatsbürgerschaftsnachweis/-Bestätigung
- 184 x Tod Beurkundung (davon 69 im Verbandsgebiet)

EINNAHMEN

Die Einnahmen aus allen Verfahren betragen 2023 € 24.586, wobei € 12.569 als Durchläufer an das Finanzamt weitergeleitet wurden.

STAATSBÜRGERSCHAFTSEVIDENZEN

Der Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Fulpmes führt weiters im Auftrag des Landes Tirol die Staatsbürgerschaftsevidenzen, ein ständiges Verzeichnis der Staatsbürger in der jeweiligen Verbandsgemeinde. Hierfür hat

der Verband für das Jahr 2022 € 2.592 erhalten.

DIGITALISIERUNG IM ZPR UND ZSR

Seit 01.11.2014 ist die Führung von Büchern (Geburten-, Ehe- und Sterbebücher) gesetzlich nicht mehr erlaubt. Seit diesem Zeitpunkt werden alle Daten digital im Zentralen Personenstandsregister (ZPR) bzw. Staatsbürgerschaftsregister (ZSR) österreichweit erfasst. Dies bedeutet, dass im Anlassfall Bücher und Akten aufgeschlagen und Daten daraus im ZPR bzw. ZSR erfasst werden müssen, was einen nicht unerheblichen Aufwand bedeutet. Der Großteil aller Verfahren wurde aber bereits im ZPR/ZSR nacherfasst und freigegeben.

SITZUNGEN

Der Überprüfungsausschuss führte im Jahr 2023 vier ordnungsgemäße Sitzungen (eine Sitzung pro Quartal) durch und prüfte neben den Belegen auch die Kassa ohne jegliche Beanstandungen. Auch die Jahresrechnung 2022 wurde geprüft und einstimmig genehmigt.

Im Jahr 2023 fanden zwei Sitzungen der Verbandsversammlung statt. Für die vorgelegte Jahresrechnung 2022 wurde der Obmann Bgm. Johann Deutschmann und der Finanzverwalter Florian Stockhammer einstimmig entlastet. Weiters wurde auch der Voranschlag und der mittelfristige Finanzplan für das Finanzjahr 2024 einstimmig von allen Mitgliedern beschlossen.

Florian Stockhammer

Leiter Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Fulpmes

DIE VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT VON FULPMES UND TELFES UNTER EINEM DACH



Die unterzeichnete Kooperationsvereinbarung - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

Das Telfer Bauamt und die Telfer Finanzverwaltung übersiedelten im Juli 2023 ins Fulpmer Rathaus. Die Verantwortlichen erzählen, wie es zu dieser Zusammenarbeit kam, unter welchen Voraussetzungen ein solches Projekt gelingt und, ob es sich bisher gelohnt hat.

Fulpmes und Telfes stehen sich nicht nur räumlich nahe. Auch bei Projekten wie dem StuBay zeigte sich, dass man miteinander kann, und selbst in herausfordernden Zeiten darf man offenbar auf Nachbarschaftshilfe zählen: „Durch personelle Veränderungen in unserer Gemeinde wurde die Nachbesetzung des Finanzverwalters notwendig“, erzählt der Telfer Bürgermeister Peter Lanthaler (Dorfliste Telfes). Bald war klar: Eine Kooperation mit Fulpmes wäre möglich. Ein guter Coup, wie sich herausstellte.

„Seit Juli 2023 werden die Aufgaben der Finanzverwaltung, der Lohnverrechnung und des Bauamts in der Marktgemeinde von engagierten Mitarbeitern zu unserer vollsten Zufriedenheit erledigt“, sagt Peter Lanthaler.

GROSSE CHANCE

Laut Tiroler Gemeindeordnung Paragraph 142a heißt diese Art der Zusammenarbeit „Verwaltungsgemeinschaft“ und ist rechtlich noch keine zehn Jahre alt: Den

Gemeinden dient sie zur „sparsameren und zweckmäßigeren Besorgung ihrer Angelegenheiten“. Voraussetzung ist, dass die Gemeinderäte grünes Licht geben. Tirolweite Vorreiter waren Schönberg und Mieders, die 2017 ein gemeinsames Bauamt beschlossen. Der Bürgermeister der Marktgemeinde, Hans Deutschmann (Gemeinsam für Fulpmes), sagt: „Wir sind froh und stolz, dass unsere qualifizierten Mitarbeiter im Rathaus für Telfes tätig sind. Das gute Klima zwischen Fulpmes und Telfes soll bestehen bleiben.“



LEITER DER FINANZVERWALTUNG ROBERT LANEGGER: „SO GELINGT EINE GUTE ZUSAMMENARBEIT“

Wie kann so ein Projekt funktionieren?

Robert Lanegger: Ein Vorhaben dieser Dimension läuft umso reibungsloser ab, je genauer und sorgfältiger die Unterlagen sind, die übernommen werden. Denn alle Akten des Bauamts und der Finanzverwaltung mussten ja von Telfes nach Fulpmes. Hier muss ich dem mittlerweile pensionierten Ekkehard Falch ein Lob aussprechen, denn das hat alles super gepasst. Egon Maurberger in Telfes, der bald in Pension geht, war für uns bei der Übernahme ebenfalls eine große Hilfe. Er kennt sich aufgrund langjähriger Erfahrung sehr gut aus und wusste immer gleich, wo was zu finden ist.



Robert Lanegger - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

Das klingt nachvollziehbar. Was braucht es aber noch?

Robert Lanegger: Diese Verwaltungsgemeinschaft ist eine sehr komplexe Sache: Deshalb haben wir einen externen Berater über die Gemnova (Anm. ein Unternehmen des Tiroler Gemeindeverbands zur Unterstützung der Gemeinden) beauftragt. Der objektive Blick von außen ist da extrem wichtig: Keine Gemeinde darf benachteiligt oder bevorteilt werden, die Wünsche und Vorstellungen müssen berücksichtigt werden. Innerhalb eines halben Jahres wurde das Paket geschnürt und hat schlussendlich alle Beteiligten überzeugt.

Wann wäre eine solche Kooperation schwierig?

Robert Lanegger: Kompliziert wird es, wenn zu viele oder zwei sehr große Gemeinden eine Verwaltungsgemeinschaft anstreben, denn in puncto Ressourcen und Räumlichkeiten stößt man rasch an seine Grenzen. So eine Zusammenarbeit macht nur Sinn, wenn man Ressourcen wie Personal optimal nutzen kann. (cs)

GENAU BERECHNET

Die Zusammenarbeit wurde detailliert geplant, das Personal für die Kooperation ist über die Marktgemeinde angestellt: Weisungsgebunden ist die Verwaltung dabei immer gegenüber jenem Bürgermeister, für dessen Gemeinde sie gerade tätig ist. Der Leiter der Finanzverwaltung ist Robert Lanegger. Für die Telfer Buchhaltung und den Mittelschulverband Vorderes Stubai ist Carina Haslacher zuständig, die ein Büro im Fulpmer Rathaus besitzt.

SCHON GEWUSST?

Die Verwaltungsgemeinschaft mit Telfes ist nicht die erste der Marktgemeinde: Der Recyclinghof wird in einer Gemeinschaft mit Mieders und Telfes geführt. Ein Waldaufseher kümmert sich um die Wälder der Gemeinden Telfes und Fulpmes.

Darüber hinaus sind diese Gemeindeverbände aktiv:

- Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Fulpmes, dem alle fünf Stubai Gemeinden angehören.
- Abwasserverband Stubaital - Neustift, Fulpmes, Telfes und Mieders
- Verband der Mittelschule Vorderes Stubaital - Fulpmes, Telfes, Mieders, Schönberg
- Wohn- und Pflegeheim Vorderes Stubaital - Fulpmes, Telfes, Mieders, Schönberg



LEITER DES BAUAMTS SIMON KINZNER: „DAS SIND DIE VORTEILE DIESER KOOPERATION“

Was genau sind die Benefits dieser Zusammenarbeit? Kostenersparnis?

Simon Kinzner: Nein, Kostenersparnis ist für die Gemeinde Telfes weder der Fall noch war es ein Ziel des Kooperationsprozesses. Es wurde genau ausgearbeitet, welche zusätzlichen Ressourcen in Fulpmes durch diese Kooperation benötigt werden und diese Kosten trägt Telfes. Für Fulpmes entstehen keine zusätzlichen Kosten. Durch die zusätzlichen Ressourcen ergeben sich jedoch für Fulpmes Vorteile im Bereich der Vertretungen. Eine Gemeindefusion war und ist nebenbei bemerkt kein Thema. Ein großer Vorteil für die Telfer Bürger ist die dazu gewonnene Qualität. Auch sparen sich die Telfer seither die Kosten für den hochbautechnischen Bausachverständigen bei Bauverfahren und Bauanzeigen, da wir dies als Amtssachverständige abdecken können.



Simon Kinzner - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

Telfer Bürger müssen also seit Juli immer nach Fulpmes kommen, wenn sie das Bauamt benötigen?

Simon Kinzner: Richtig, alle wichtigen Unterlagen wie Bauakten sind in Fulpmes und auch bei allen Ansuchen, die das Bauamt betreffen, ist das Rathaus Fulpmes die Anlaufstelle. Das wird sehr gut angenommen.

Was ist die Motivation zur Gründung solcher Kooperationen?

Simon Kinzner: Die Verwaltungsgemeinschaften sind die Zukunft und gerade bei einer größeren und einer kleineren Gemeinde machen sie Sinn. Die Anforderungen an das Bauamt und die Finanzverwaltung werden immer höher und die gesetzlichen Vorgaben komplizierter. Für kleine Gemeinden wie Telfes mit ca. 1.600 Einwohnern ist das eine enorme Herausforderung. Durch die Kooperation sind die Verantwortungsbereiche für uns hier in Fulpmes gewachsen, da Telfes ganz andere Merkmale als Fulpmes aufweist, was die Arbeit sehr abwechslungsreich macht. (cs)

„Mir gefällt es gut und ich lerne viel Neues“, sagt sie. Manuela Wurzer arbeitet auch in diesem Team. Das Bauamt führt Simon Kinzner mit Unterstützung von Erika Plank. Im dazugehörigen Sekretariat wird ab dem Sommer 2024 Bettina Tembler arbeiten. Die Zahl der

Bauverfahren in Fulpmes ist mit ca. 100 (Bauanzeigen und -bewilligungen) pro Jahr übrigens etwa dreimal so hoch wie in Telfes. Das Land Tirol begrüßt und unterstützt solche Zusammenarbeiten: Es begleitete die Umsetzung mit u.a. 8.000 Euro und übernahm die Hälfte der

Ausstattungskosten. Durch die Kooperation fallen für Telfes nun monatlich etwa 4.500 Euro an, die Gegenleistung in Form von dazugewonnener Qualität sei jedoch unvergleichlich gut, sagt Peter Lanthaler.

Christina Schwienbacher (cs)

AUSSCHUSS FÜR LÄNDLICHEN RAUM

Der Ausschuss für Ländlichen Raum der Marktgemeinde Fulpmes kommt zusammen, um sich den Herausforderungen der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Jagd zu widmen. Die Arbeit des Ausschusses wurde in den letzten Jahren leider von den verheerenden Auswirkungen von Unwettern und Sturmschäden überschattet. Die Mitglieder des Ausschusses setzen sich mit den drängenden Fragen in Zusammenhang mit den Folgen dieser Naturereignisse auseinander. Insbesondere werden Lösungsansätze für die Wiederherstellung und Stabilisierung der betroffenen landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Gebiete erörtert. Dabei sollen auch Maßnahmen zur Prävention und langfristigen Sicherung gegen derartige Naturkatastrophen in Betracht gezogen werden.

Der Ausschuss befasst sich darüber hinaus mit aktuellen Entwicklungen im ländlichen Raum und Ideen zur Förderung einer nachhaltigen und widerstandsfähigen Umwelt. Die Teilnahme und Beiträge der lokalen Landwirte, Waldaufseher und Jäger sind dabei von entscheidender Bedeutung, um eine umfassende Perspektive auf die vorliegenden Herausforderungen zu erhalten.

Der Ausschuss für Ländlichen Raum ruft die Bewohner dazu auf, sich aktiv in den Dialog einzubringen und ihre Anliegen sowie Lösungsvorschläge vorzutragen. Gemeinsam streben wir an, den ländlichen Raum widerstandsfähiger und zukunftsfähiger zu gestalten.

Für weitere Informationen und Anfragen wenden Sie sich bitte einfach an den Obmann oder eines unserer Ausschussmitglieder.



Die Ausschussmitglieder - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

AUSSCHUSSMITGLIEDER

Leonhard Rasinger BA (Gemeinderat)
Katharina Bauer (Ersatzgemeinderätin)
DI (FH) MSc. Clemens Mair (Gemeinderat)
Christine Roost (Ersatzgemeinderätin)
Max Penz (Ersatzgemeinderat)
Lukas Leiter (Schriftführer)

Leonhard Rasinger BA

WEBSITE IN NEUEM DESIGN

Mit Ende des Jahres 2023 konnten wir unseren Relaunch abschließen und dürfen uns nun über die neue moderne Website freuen. Nicht nur optisch wurde sie auf den neuesten Stand gebracht, sie ist auch übersichtlicher gestaltet und barrierefrei. Viele Informationen wurden überarbeitet und aktualisiert. Neue Bilder sprechen für sich.

Dazu gibt es die GEM2GO-App: Sie ist Österreichs größte Gemeindeinfo- und Service-App. Dort erhalten Sie als Bürger und Bürgerin sämtliche Informationen wie die Amtstafel, News und den Veranstaltungs- oder Abfallkalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die GEM2GO-App ist für Sie als Gemeindegänger absolut kostenlos und für alle gängige Smartphones verfügbar. Mit GEM2GO können Sie sich auch an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen und sind immer auf dem neuesten Stand!

Marktgemeinde Fulpmes

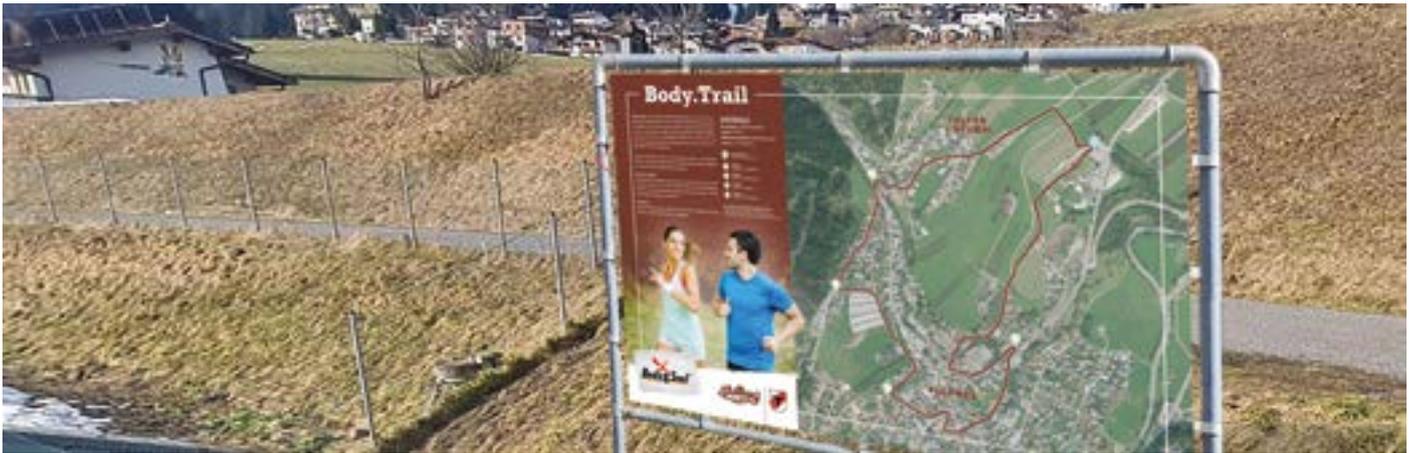


Fulpmes.at

Heruntergeladen in der App Store

Heruntergeladen auf Google Play

BODY.TRAIL – KEEP ON RUNNING & BE FIT



An vier Check-Points werden den Läufern Übungen mit Grafiken und Videos mittels QR-Code veranschaulicht. Direkt beim Parkplatz vom StuBay startet und endet der 3,6 km lange Rundkurs und rundet so optimal den Besuch im Fitness-Studio sowie Bade- und Saunaparadies ab. - Foto: Body&Soul

Ab in die Trainingsklamotten, die Laufschuhe an – und schon geht es los. Das Stubaital wird jetzt noch sportlicher.

Laufen ist im Stubaital eine beliebte Freizeitbeschäftigung. Dank der Initiative von Romed Kleissl von Body&Soul Innsbruck und dem Ausschuss für Dorfbelebung der Marktgemeinde Fulpmes arbeitete das Fitnessstudio Body&Soul StuBay in Kooperation mit dem Freizeitcenter StuBay sowie der Marktgemeinde Fulpmes intensiv an der Planung und Umsetzung einer Fitness-Lauf-Meile mit Übungs-Checkpoints rund um das Freizeitcenter StuBay und durch Fulpmes. Entstanden ist eine exklusive Laufstrecke – der Body.Trail. Hier finden sowohl Einsteiger als auch Fortgeschrittene ideale Trainingsmöglichkeiten für jede Jahreszeit – und das komplett öffentlich und kostenlos. Auf der Laufstrecke können die Aktiven auch im Winter bis spät abends oder schon früh morgens ihrem Hobby nachgehen. „Es geht darum, ein niederschwelliges Angebot für alle Generationen zusätzlich zum bestehenden Freizeit- und Sport-Angebot kostenlos bereitzustellen. Die Möglichkeiten, sich fit zu halten und sportlich in und um die Gemeinde Fulpmes zu betätigen, werden damit vielfältig. Ein paar Kilometer joggen, den Körper fit halten und dabei die Natur genießen – die perfekte Symbiose“, so Dominik Horvath vom Body&Soul StuBay. Ein beim StuBay-Freizeitcenter

installierter Streckenplan zeigt den Aktiven, wo es lang geht: Dabei führt die ca. vier Kilometer lange Strecke in einem Rundkurs von und bis zum StuBay. Auf der Laufstrecke warten zusätzlich vier beschilderte Stationen, an denen man leichte Übungen zur Stärkung der Muskulatur machen kann. Und das Beste

daran: Die Übungen werden in Videos vorgezeigt, die man vor Ort einfach per QR-Code auf dem Smartphone anschauen kann. So hat man immer die richtige Anleitung parat und kann das Training optimal gestalten. Also: Keep on running and be fit.

Manfred Witsch



AUS DEM AUSSCHUSS FÜR NACHHALTIGKEIT



Blühwiesen sind nicht nur schön anzusehen, sondern bieten vielen Tieren Lebensraum und Nahrung - Foto: Pixabay @Caniceus

FULPMES BLÜHT AUF

„PATEN“ für schöne Platzln im und ums Dorf gesucht!

In unserer Marktgemeinde gibt es schon einige sehr schöne Platzln. Hier konnte der Ausschuss - mit dankenswerter Unterstützung der Bauhof-Mitarbeiter(!) - mit Blühwiesen und naturnah bepflanzten Inseln schon erste Akzente setzen. Aber es gibt auch noch ein paar Flecken, die sich nach Bepflanzung und Pflege sehnen. Wir möchten deshalb alle Fulpmerinnen und Fulpmer, Vereine, Firmen, Straßen- und Nachbarschaftsgemeinschaften usw. ganz herzlich einladen, eine „Platzl-Patenschaft“ zu übernehmen. Wenn du ein schönes oder noch nicht so schönes Fleckchen weißt oder entdeckst und dieses verschönern oder einfach „nur in Schuss halten“ willst, so melde dich/meldet euch bitte bei Clemens Mair (0699/18114143) oder Bauhofleiter Sandro Dietl (0699/16225113) und werde/t „Platzl-Pate“. Gerne unterstützen wir euch z.B. mit Saatgut. Vielen Dank!

BIENENWEIDEN

Auch dieses Jahr wird der Imkerverein gemeinsam mit dem Bauhof-Team

Wegränder und kleine Flächen wieder zu blühenden Bienenweiden machen. Wenn du Vorschläge für Standorte hast oder selbst gerne einen Teil deines Gartens zum Blühen bringen möchtest, so melde dich gerne bei Katharina Bauer (0664/4505898). Gemeinsam fördern wir wichtige Insekten und die Bio-Vielfalt. Vielen Dank!

ENERGIE UND KOSTEN SPAREN

Kostenlose ENERGIESPRECHSTUNDEN für alle Fulpmer

Für alle Fragen rund ums Energiesparen wie thermische Sanierung, Heizungstausch oder Förderungen gibt es einmal im Monat die kostenlosen Energiesprechstunden in Fulpmes.

Wann: jeden ERSTEN FREITAG im Monat, immer von 12:30 bis 14:30 Uhr

Wo: CP Energy Consulting (staatl. geprüftes Ingenieurbüro für Gebäudetechnik), Kamplerhaus, Bahnstraße 6, 6166 Fulpmes

Bitte um vorherige Anmeldung unter Tel: 0664/2034720 oder www.cp-energy.at

Bitte nutzt das kostenlose Angebot der Marktgemeinde Fulpmes in Zusammenarbeit mit Christoph Pfurtscheller,

CP-Energy Consulting. Damit könnt ihr Energie und Geld sparen und tut euch und der Umwelt etwas Gutes! Vielen Dank!

VERWENDEN STATT VERSCHWENDEN

TAUSCHECHE am Recyclinghof

Viele Sachen, die wir nicht mehr brauchen, sind viel zu schade zum Wegwerfen. Deshalb diese bitte einfach in die Tauschcke am Recyclinghof bringen und verschenken. Jemand anderer kann die gut erhaltenen Sachen sicher gebrauchen und freut sich sehr darüber. Vielen Dank!

Was: gut erhaltene Bücher, Spiele, Filme, Sportartikel, Räder, funktionierende Elektrogeräte, Haushaltswaren, Spielzeug, kleine Möbel, ...

Was nicht: Kleidung – bitte in die Altkleidersammlung geben!

Wo: Recyclinghof Fulpmes (zu den Öffnungszeiten), links neben dem Büro von Harald Muigg

Dein Ansprechpartner vor Ort: Harald Muigg

Clemens Mair, Obmann

EIN RÜCKBLICK DES TALMANAGEMENTS

Im Jahr 2023 hat sich sehr viel getan, sowohl beim Talmanagement als auch in der KEM Zukunft Stubaital, die ich seit nunmehr über vier Jahren betreuen darf.

Beginnend mit dem Neujahrsempfang in Schönberg sind wir auch als Pilotregion mit der Bewegungs- und Sportkoordinatorin Alexandra Gradauer ins Jahr gestartet. Mit Jahresbeginn war auch die erste Periode der Klima- und Energie-Modellregion Zukunft Stubaital zu Ende. Der Antrag zur Verlängerung der KEM wurde angenommen, somit bin ich auch die nächsten drei Jahre beauftragt, gemeinsam mit den Gemeinden Projekte umzusetzen. Einige konnten wir bereits initiieren bzw. umsetzen wie:

- Umstellung der Beleuchtung im Gemeindeamt Schönberg
- Bau und Inbetriebnahme von Ladestationen
- Gestaltung von mehreren Blumenwiesen im Stubaital (Schönberg, Mieders, Fulpmes)
- Auftragsvergabe für mehrere Photovoltaik-Anlagen (Schönberg, Neustift, StuBay) - Start eines Nahwärmeprojekts in Neustift
- Umsetzung der Energiebuchhaltung in allen fünf Gemeinden
- Vorträge zum Ausstieg aus Öl und Gas, Photovoltaik, Natur im Garten, Bäume in den Gemeinden
- E-Carsharing-Tag im Stubaital
- 5. Teilnahme an der Europäischen Mobilitätswoche mit Radl kino und Puppentheater

Das absolute Highlight war wohl die Auszeichnung mit dem Climate Star 2023, wo wir für unser Engagement mit dieser europaweiten Prämierung belohnt worden sind.

Die 2. Talzeitung ist dann im Juni erschienen, fast zeitgleich mit dem Start des Stubuss' s. Diese Busverbindung kommt sehr gut an, endlich sind auch Telfes und das StuBay sehr gut mit den Öffis zu erreichen, wie auch die Serleslifte, die Schlick 2000, der Elferlift, die HTL, die Gewerbegebiete und alle Gemeinden.



Stubuss' l - Foto: Denise Daum TT

Seit Juni 2023 sind wir auch offiziell Teil der Leader Region Innsbruck Land. Nähere Informationen darüber findet ihr unter: www.regio-il.at. Inzwischen wurde auch ein erstes Projekt von uns genehmigt, eine Studie zur Mobilität der Zukunft im Stubaital, die in den nächsten 1 ½ Jahren erstellt wird.

Die Verkehrssicherheit entlang der B183 ist uns seit mehreren Jahren ein besonderes Anliegen, auch hier werden wir 2024 einzelne Maßnahmen vertiefen und zur Umsetzung bringen.

In Neustift haben wir das Fahrzeug von floMOBIL, einen Peugeot 8-Sitzer, gegen ein kleineres Fahrzeug getauscht. Alle 3 floMOBILs stehen ALLEN zum Ausleihen zur Verfügung, bitte nutzt dieses tolle Angebot im Tal auch aus.

Bereits zum 3. Mal habe ich ein umfangreiches Angebot für die Ferien zusammengestellt. Über 600 Kinder haben davon Gebrauch gemacht, die Vorbereitungen für 2024 laufen bereits auf Hochtouren.

Unsere Freiwilligenkoordinatorin Christine Oberkofler hat unglaublich viele tolle Angebote und Projekte umgesetzt, die ich teilweise auch begleiten und unterstützen durfte, wie die gemeinsame 1. talweite Flurreinigung „Stubai klaubt auf“, das Projekt Zamm.wachsen uvam. Vielen Dank für den tollen und unermüdlichen Einsatz!

Für die Stubai-Unternehmer konnten wir mehrere informative Vorträge organisieren, die Unternehmer-Frühstücke

kommen sehr gut an, werden wir auch im nächsten Jahr wieder anbieten. Vorschläge zu Themen und Vortragende bitte gerne an mich weiterleiten.

Schließlich war im September die 3. Stubai-er Lehrlingsmesse auch dieses Mal wieder ein voller Erfolg. 20 teilnehmende Unternehmen stellten sich den zukünftigen Arbeitskräften vor. Auch 2024 werden wir hier wieder ein spannendes Programm machen, lasst euch überraschen.

Und schließlich konnte endlich mit dem Bau des Serleskirchls begonnen werden. Leider konnte der Rohbau nicht mehr fertig gestellt werden, aber nach der Schneeschmelze im Frühjahr geht es dann an die Fertigstellung dieses „Herzensprojekts“, danke an Helmut Strobl für das Durchhaltevermögen. Unterstützer sind nach wie vor gerne gesehen und können sich jederzeit bei mir melden.

Ich habe sicher noch die ein oder andere Initiative oder das ein oder andere Projekt nicht aufgelistet, aber ich denke, dass sich die bereits umgesetzten Projekte sehen lassen können.

Mag. Roland Zankl



EIN TAL HILFT - ZIEHT AUCH HEUER WIEDER EINE ERFREULICHE BILANZ

„Ein Tal hilft“ war auch in seiner zweiten Auflage ein voller Erfolg. Die Spendenbereitschaft in der Bevölkerung war auf dem gleich hohen Niveau wie auch im Vorjahr.

Vom 30. Oktober bis 18. November 2023 hieß es auch heuer wieder: „Ein Tal hilft“. Die Stubaier waren aufgefordert, Lebensmittel und Hygieneartikel für Menschen im Stubaital zu sammeln, die auf das Team Österreich Tafelangebot angewiesen sind.

So füllen zusätzliche Lebensmittel und Hygieneartikel die Lager der Team Österreich Tafel in Fulpmes die nun an bezugsberichtigte Personen ausgegeben werden. Vor allem haltbare Lebensmittel, aber auch Hygieneartikel werden in den Team Österreich Tafeln dringend benötigt. Dank der großzügigen Spenden ist der Warenvorrat wieder ausreichend gefüllt und hilft sehr dabei, dass das Freiwilligen-Team die Österreich Tafelkunden gut versorgen können.

ÜBER TAUSEND KINDER ZUM HL. MARTIN MIT DABEI

Für großartige Unterstützung haben die Stubaier Kinder gesorgt, denn sie haben ganz besonders fleißig gesammelt. Alle Kindergärten und Volksschulen haben sich an der Spendenaktion beteiligt, oder anders ausgedrückt: Mehr als 1.150 Kinder haben mitangepackt, gesammelt und so ganz wesentlich zum Erfolg von „Ein Tal hilft“ beigetragen.

Die Kooperation von Caritas Tirol, den Vinzenzgemeinschaften, dem Roten Kreuz, den Schulen, Kindergärten, den teilnehmenden Geschäften, von Unterstützern und allen Pfarrkirchen im Tal zeigt den Zusammenhalt im Stubaital. Mit einer Gemeinschaftsaktion wie dieser erfährt das „Zamm.Wachsen“ eine



Sammelstation im Kindergarten Fulpmes - Foto: Josef Nagele



Ein Tal hilft 2023 - Foto: Christine Oberkofler

Stärkung, die es heute mehr denn je in unserer Gesellschaft braucht. Im Caritas-Projekt werden wir weiter Menschen im Stubaital für gesellschaftliche Themen sensibilisieren und helfen, sie zu aktivieren. Gleichzeitig rufen wir aber

auch auf, scheut euch nicht und meldet euch, wenn ihr Hilfe und Unterstützung braucht.

Christine Oberkofler

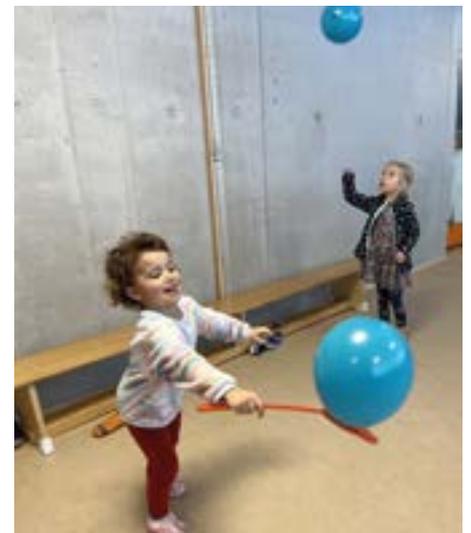


Montessoriorientierten Nestrunde - Foto: Kindergarten Fulpmes

Wir haben unser Bildungsangebot erweitert und verfeinert. Neben den Lernerfahrungen in Kleingruppen im Atelier, im Rollenspielraum, im Bauraum, im Sinnesraum, in der Werkstätte, im Bewegungsraum, in der Lernwerkstatt, in der Vorschule und im Garten, im gemeinsamen Morgenkreis, am individuellen Gruppentag und - das Wichtigste - im gegenseitigen Austausch im freien Spiel werden die Kinder zusätzlich einmal wöchentlich bei der Motopädagogik und

unsere Jüngsten in der montessoriorientierten Nestrunde ko-konstruktiv begleitet. So haben die Kinder vielfältige, entwicklungsfördernde und wertvolle pädagogische Impulse, sie erfüllen ihre Bedürfnisse, was bedeutet, dass sie intensiv lernen und ihre eigenen Lernprozesse mitgestalten können.

Kindergarten Fulpmes



Ballspiel bei Motopädagogik - Foto: Kindergarten Fulpmes



Becherturm bei der Motopädagogik - Foto: Kindergarten Fulpmes



Künstler von morgen im Atelier - Foto: Kindergarten Fulpmes

STILLE STUNDE

Heuer fand im Dezember im Hort Fulpmes eine wundervolle Weihnachtsaktion statt. Mit dem Gedanken, dass es nicht jedem Menschen in Österreich so gut geht wie einem selbst, starteten die Kinder des Hortes Fulpmes eine Spendenaktion der besonderen Art.

Im Advent wurde gebastelt, gebacken und gewerkt: Handwärmer, Kekse, Dekorationen, Weihnachtsschmuck und Karten wurden mit viel Liebe zum Detail von den Kindern selbst angefertigt.

Bei dem Weihnachtsfest am 12.12.2023 wurden die Produkte dann von den Kindern verkauft. Spontan wurden die restlichen Bastelarbeiten auch noch am Christkindlmarkt in Fulpmes angeboten. Das Ganze war ein voller Erfolg! Die Spendensumme von 1.523,- € geht an hilfsbedürftige Familien in Tirol.

Die Kinder des Hortes dürfen stolz sein, was sie geleistet haben. Noch einmal ein großes Danke an das Hort-Team, alle fleißigen Helfer und Käufer, und vor allem an alle Kinder, die dieses kleine Weihnachtswunder möglich gemacht haben.

Hort Fulpmes



Das Spendenergebnis - Foto: Hort Fulpmes



Die eifrigen Verkäufer beim Weihnachtsfest - Foto: Hort Fulpmes



Liebevoll verpackte Seifen - Foto: Hort Fulpmes



Die Kinder bei der Weihnachtsaufführung - Foto: Hort Fulpmes



Das Team der Kinderkrippe Fulpmes - Foto: Kinderkrippe Fulpmes

„Jede Veränderung bietet die Chance auf einen Neuanfang.“

Ganz nach diesem Motto haben wir im September unter neuer Leitung gestartet. Durch vermehrte Anmeldungen in unserer Kinderkrippe und Betreuung am Nachmittag kamen wir mit unserer Personalaufstellung an unsere Grenzen.

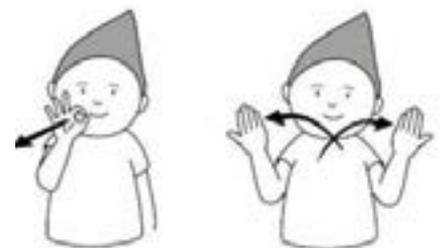
Eine für uns sehr große Hilfestellung ist deshalb die bundesgeförderte Verbesserung des Betreuungsschlüssels, die es uns erlaubt hat, eine Personalaufstockung in jeder Gruppe auf drei Betreuungspersonen zu machen. Dies bietet uns die Möglichkeit, individueller auf die Bedürfnisse der Kinder und deren entsprechende Förderung einzugehen. Auch für uns stellt dies eine Entlastung dar, wovon vor allem die Kinder profitieren.

Zudem wurde mit September ein zweiter Schlafraum in unserer Einrichtung eröffnet, sodass wir jetzt zwölf Betreuungsplätze am Nachmittag gewährleisten können.



Der Schlafraum in der Kinderkrippe Fulpmes - Foto: Kinderkrippe Fulpmes

Ein Herzensprojekt unsererseits ist die Einführung der gebärdensupportierten Sprachförderung in unserer Einrichtung. Dies führt zur Erleichterung in der Kommunikation mit Kindern aller Altersklassen, Herkunftsländer und Sprachniveaus. Die Kinder nehmen es gut an und verwenden die Zeichen auch gruppenübergreifend.



Herzensprojekt gebärdensupportierten Sprachförderung

Kinderkrippe Fulpmes

Wir freuen uns über das wieder erworbene Schulsportgütesiegel in Silber für die Jahre 2023-2026!



Eine Volksschulklasse beim Eislaufen - Foto: Volksschule Fulpmes

Dazu gibt es bei uns an der Schule eine tägliche Bewegungspause im Freien, Zwischenturnen in den verschiedensten Unterrichtsfächern, Schwimm- und Schikurse in den verschiedenen Schulstufen, einen Schulsporttag im Sommer, Bewegungseinheiten mit dem ASKÖ, Trainingseinheiten über das Schulsportservice wie Tischtennis oder Zumba sowie im Winter die Gelegenheit, regelmäßig das Können am Eis zu verbessern – Danke an die Marktgemeinde Fulpmes, die uns den Eislaufplatz kostenlos zur Verfügung stellt! Alle Aktivitäten und Angebote ermöglichen die Freude an der Bewegung und stärken die Gemeinschaft. Einen bewegten Beitrag haben wir beim Sammeln der Klimameilen während der Europäischen Mobilitätswoche im Herbst gemacht. Die Kinder und ihre Familien versuchten eine Woche zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln die Schulwege zurückzulegen und leisteten somit einen bewussten Beitrag zum Klimaschutz.

Volksschule Fulpmes



Frische Luft und Förderung der Koordination und das alles direkt vor der Volksschule - Foto: Volksschule Fulpmes

SERIE "DIE FULPMER VEREINE": UNSERE CHÖRE

Wer gerne singt oder auch einfach nur gerne zuhört, der hat die Qual der Wahl, denn eine Vielzahl an Chören mit verschiedenster Ausrichtung lockt in Fulpmes mit ihrem abwechslungsreichen Angebot. Im Rahmen unserer Serie „Fulpmer Vereine“ möchten wir nun einen Blick auf diese Chöre werfen.

FRAUENCHOR STIMMBRÜCKE

Der Frauenchor STIMMBRÜCKE wurde 2009 gegründet, aus dem Wunsch heraus, Angehörigen beim Tod und Abschied ihrer Lieben zur Seite zu stehen. Mit schlichten Liedern, die von Trost, Hoffnung, Wiedersehen und Erlösung erzählen, übernimmt der Chor die musikalische Gestaltung kirchlicher Begräbnisfeiern im ganzen Seelsorgeraum Stubai. Rund 33 engagierte Sängerinnen aus allen fünf Gemeinden des Stubai proben 14-tägig mit Chorleiterin Martha Mravlag, sodass sich der Chor im Laufe der Jahre ein ansehnliches Repertoire an Liedern erarbeitet hat. Es ist für die Sängerinnen eine schöne und erfüllende Aufgabe, den Trauernden auf diese Weise Trost, Hoffnung und Verbundenheit zu zeigen. Neben Begräbnismessen singt der Chor auch gern bei Rorate-Ämtern, Maiandachten oder Nachtwallfahrten in Maria Waldrast.

Mitgliederzahl (Jänner 2024): 33

Kontakt: Martha Mravlag, 05225/64318

HAPPY VOICES

HappyVoices ist ein gemischter Chor von mehr als 30 begeisterten Sängern aus allen Stubai-er Gemeinden und darüber hinaus. Das Repertoire ist so vielfältig wie die Mitglieder des Chores. Die Freude am Singen und an der Gemeinschaft verbindet die Happy Voices und das ist bei allen Auftritten spürbar. Unter der Leitung von Sara Promberger interpretieren die



Foto: Frauenchor Stimmbrücke



Foto: Happy Voices

Happy Voices Rock- und Popsongs, Spirituals und Gospels, klassische und zeitgenössische Werke sowie Lieder aus aller Welt. Zu hören ist der Chor bei Hochzeiten, Taufen, privaten Feiern, Firmenfeiern und Konzerten sowie bei kirchlichen

Festen und Messen. Männerstimmen sind in der Chorgemeinschaft immer herzlich willkommen. Geprobt wird wöchentlich, immer am Dienstag in Fulpmes. Sehr gerne gestalten die Happy Voices jeglichen Anlass mit ihrer Musik.

Mitgliederzahl (Jänner 2024): mehr als 30

Kontakt:

www.happyvoices.com,
www.facebook.com/happyvoicesfulpmes
www.instagram.com/happyvoiceschor

JUST SING CHOR

„Chor ist für uns so viel mehr, als nur gemeinsam zu singen: Chor ist Gemeinschaft, Freundschaft, Spaß, Entfaltung, Verbundenheit, Zusammenhalt, Vertrauen und ein Stück Familie. Wir möchten Menschen mit unserer Musik Freude schenken, sie berühren, bewegen und begeistern.“ Just Sing, unter Chorleiterin Verena Schmied, steht für frischen Chorsound für alle, die moderne Vokalmusik lieben und ist vorwiegend im deutschen und englischen Pop-Genre zu Hause. Aber auch alpenländische Lieder, Gospels und Musicalhits sind im Repertoire zu finden. Musikalisch umrahmt der Chor Taufen, Hochzeiten, Gottesdienste und diverse Anlässe. Weiters stehen eigene Konzerte regelmäßig auf dem Programm. Verstärkung willkommen! Der junge Popchor freut sich über Zuwachs in allen Stimmlagen. Interessierte Sängerinnen können gerne zum Schnuppern kommen. Geprobt wird dienstags um 19:30 Uhr.

Mitgliederzahl (Jänner 2024): 14

Kontakt:

Verena Schmied, 0699 12820362,
hello@justsingchor.com
www.justsingchor.com
IG/FB @justsingchor

KIRCHENCHOR UND KIRCHENMUSIK FULPMES-TELFES

„Wir sind 22 Sänger, die der Kirchenmusik und dem Chorleben gerne Zeitschenken.



Foto: Just Sing Chor



Foto: Kirchenchor und Kirchenmusik Fulpmes-Telfes

Im Orchester spielen ehrenamtliche Musiker und Berufsmusiker gemeinsam und in unterschiedlichen Besetzungen, auch Bläsergruppen der Musikkapellen musizieren mit uns. Die musikalische Leitung und Konzeptgestaltung hat Josef Wetzinger inne, der mit Wissen und Engagement dieser Tätigkeit nachgeht – mit Vorfreude blicken wir auf das 50-Jahr-Jubiläum als Chorleiter und Dirigent im Jahr 2025. Wir proben wöchentlich für Gottesdienste und Konzerte, genießen die Gemeinschaft bei verschiedensten Anlässen, freuen uns auf Literatur aus

dem klassischen Repertoire genauso wie auf neue Messen und Lieder. Ein herzliches Willkommen an alle, die gerne mit uns singen!“, erklärt Obfrau Roswitha Markt. Tipp: Der Kirchenchor und die Kirchenmusik Fulpmes-Telfes laden zur Meditation zum Lukas-Evangelium am Palmsonntag, 24.03.2024 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche Fulpmes ein. Mitgliederzahl (Jänner 2024): 22

Kontakt:

Roswitha Markt, 0650 7513359

PRO ARTE CHOR

Der PRO ARTE CHOR wurde 1973 von Ingrid Posch, die ihn heute noch leitet, als Mädchenchor gegründet und 1983 zum Gemischten Chor erweitert. Lag anfänglich der Schwerpunkt der Chorarbeit auf Chormusik des 20. Jahrhunderts, so wurde mit der Aufstockung zum Gemischten Chor das Repertoire mit weltlichen und geistlichen Vokalwerken der Alten Musik und Musik der Romantik bereichert. Freude bereitet dem Chor auch die Auseinandersetzung mit Volksliedern. Der Chor bringt seine Freude am Singen in der Gestaltung liturgischer Feiern (Gottesdienste, Rorate-Ämter, Maiandachten, Beerdigungen) und bei verschiedenen Festlichkeiten zum Ausdruck. Großer Beliebtheit erfreuen sich die Konzerte des Chores, zuletzt im Rahmen des „Musiksommer Neustift“ (2023), mit einer musikalischen Rundreise durch



Foto: PRO ARTE CHOR

Österreich. Zu Weihnachten 2023 durfte der Chor das 50. Advent- und Weihnachtssingen in der Pfarrkirche Fulpmes gestalten.

Mitgliederzahl (Jänner 2024): 18

Kontakt: Ingrid Posch, 05225/63769

WEITERE CHÖRE

Erwähnen möchten wir hier auch noch den Männerchor unter der Leitung von

Franziska Falschlunger sowie die Singmadln & -Buam unter der Leitung von Roswitha Markt. Beide Vereine haben wir bereits in vorherigen Ausgaben vorgestellt. Ausführliche Details beider Chöre stehen auf der Vereinsunterseite der aktualisierten Website der Marktgemeinde Fulpmes bereit.

Sabrina Kostner



TALWEITE FLURREINIGUNG

Gemeinsam wollen wir heuer wieder für eine saubere Umwelt und ein ordentliches Ortsbild sorgen und organisieren daher unter dem Motto „TIROL KLAUBT AUF!“ einen Frühjahrsputz in unserer Marktgemeinde.

20. APRIL 2024 08:30-13:00 Uhr

TREFFPUNKT Pavillon Fulpmes

Ob Verein, Schulklasse oder Einzelperson:

Alle sind herzlich zum Mitmachen eingeladen!

Müllsäcke und Handschuhe sowie weitere Utensilien werden von der Marktgemeinde zur Verfügung gestellt!

Wir hoffen auf zahlreiche TeilnehmerInnen und bedanke uns für den Einsatz!



FF FULPMES SPENDETE 600 EURO FÜR FULPMER FAMILIE

Die bei den alljährlichen Friedenslichtaktionen der FF Fulpmes bzw. der Fulpmer Jugendfeuerwehr eingegangenen Spenden kommen jetzt einer Fulpmer Familie zugute.

"Die freiwilligen Spenden unserer alljährlichen Friedenslichtaktion haben wir in den vergangenen Jahren stets zur Seite gelegt, um helfen zu können, wenn es im Dorf einen konkreten Anlassfall gibt", informiert Kdt. Manuel Gleinser von der FF Fulpmes. Ein solcher ist jetzt leider wieder eingetreten: Eine junge Fulpmer Familie braucht aufgrund einer schweren Erkrankung finanzielle Unterstützung. Gleinser und sein Stv. Thomas Praxmarrer übergaben daher einen Scheck über 600 Euro an die Obfrau der Vinzenzgemeinschaft Fulpmes, Maria Denifl. Die



Übergabe der Spende an die Obfrau des Vinzenzvereins Fulpmes Maria Denifl - Foto: Bezirksblätter/Kainz

richtete ein großes Danke an die Florianis: "Das ist eine große Hilfe, herzlichen Dank!". Denifl möchte auch noch einmal daran erinnern, dass Menschen

in Notlagen keine Scheu zu haben brauchen, sich gegebenenfalls ganz unverbindlich bei der VG Fulpmes zu melden.

Freiwillige Feuerwehr Fulpmes

PHOTOVOLTAIKANLAGEN BIS 100 M² BEWILLIGUNGSFREI

Die Errichtung und Anbringung von Photovoltaikanlagen bis zu einer Fläche von 100 m² ist unter Einhaltung der Vorgaben des § 28 Abs. 3 lit. f, g und h Tiroler Bauordnung 2022 seit September 2023 weder anzeige- noch bewilligungspflichtig. Voraussetzungen:

§ 28 Abs. 3 lit. f TBO 2022 - Wandflächen-Photovoltaikanlage < 100 m²:

In die Wandfläche integriert oder mit einem rechtwinkligen Abstand von weniger als 30 cm zu Wandfläche

§ 28 Abs. 3 lit. g TBO 2022 - Dachflächen-Photovoltaikanlage < 100 m²:

In die Dachfläche integriert, mit einem rechtwinkligen Abstand von weniger als 30 cm zur Dachfläche oder am Flachdach mit einem Neigungswinkel von weniger als 15 Grad.



Die Montage von Paneelen sollte nur von Fachfirmen durchgeführt werden - Foto: Pixabay ©JoseMalagonArenas

§ 28 Abs. 3 lit. h TBO 2022 - Freistehende Photovoltaikanlage < 100 m²:

Mit einem rechtwinkligen Abstand von weniger als 30 cm zum darunterliegenden Gelände oder mit einem Neigungswinkel von <15 Grad auf ebenem

Gelände.

ACHTUNG: Eine Bauvollendungsmeldung ist jedoch trotzdem verpflichtend. Das entsprechende Formular finden Sie auf unserer Homepage www.fulpmes.gv.at

RÜCKBLICK MUSIKFORUMFULPMES

Das MusikForumFulpmes darf wieder auf eine erfolgreiche Konzertsaison zurückblicken. Schwungvolle heitere Wiener Musik, gespielt von den Wiener Tonscherben, eröffnete 2023 die Konzertreihe. Es folgte im Mai ein beeindruckender Abend, der dem Euphonium gewidmet war. Georg Pranger entlockte seinem Instrument unerwartete Höhen, Tiefen und Geschwindigkeiten. Im Herbst führte das Vienna Reed Quintet durch eine musikalische Zeitreise von modern eingefangenen Klängen der Zugvögel bis zu versöhnlichen Harmonien von J.-Ph.Rameau. Das MusikForumFulpmes ist nicht nur in Fulpmes aktiv. So findet jährlich ein Konzert in Telfes statt. 2023 brachte die gebürtige Telferin Heidemarie Mravlag ihre Kollegin Melanie Hosp vereint zum Duo ziniKlang auf die Bühne. 2024 eröffnete die Stubai Sopranistin Elisabeth Reheis mit einem sehnsuchtsvollen Liederabend die Saison. Es folgen nun weitere Konzerte mit dem Gitarrenduo Öttl, Jazz, Tango Nuevo und improvisierter Musik mit dem Prozorov Trio und ein Abend mit reiner Solomusik von Johann Sebastian Bach. Die Kombination von Cello mit Pauken, Marimba und Set macht den Abschluss der Saison. Und mit diesem Programm unterstreicht das MusikForumFulpmes einmal mehr das Motto, Kammermusik in allen Facetten, zu präsentieren.

WEITERE TERMINE 2024

- Sa. 27.4., 19:00, Kapelle Don Bosco Schülerheim, Fulpmes
- Sa. 25.5., 19:00, Prozorov Trio, Gemeindesaal Telfes
- Sa. 12.10., 19:00, Bach-Nacht, Mittelschule Vorders Stubai, Fulpmes
- Sa. 16.11., 19:00, Stick'n'bow, Mittelschule Vorderes Stubai, Fulpmes

Heidemarie Mravlag



Euphonium-Night - Foto: MusikForum



Das Team vom MusikForum bedankt sich bei der Hypo Fulpmes für die Unterstützung von 2017 bis 2023. - Foto: MusikForum



ViennaReed - Foto: MusikForum

KONTAKT

office@musikforumfulpmes.at
www.musikforumfulpmes.at
Tel: 0699/12399494

KOORDINATIONSSTELLE FÜR PFLEGE UND BETREUUNG BEZIRK INNSBRUCK LAND WEST CAREMANAGEMENT TIROL

CareManagement Tirol ist ein Versorgungsprogramm des Landes Tirol zum Aufbau von Versorgungsnetzwerken für Pflege und Betreuung in allen Tiroler Bezirken. Mit der Implementierung und Organisation wurde das Landesinstitut für Integrierte Versorgung Tirol beauftragt.

Das Land Tirol bekennt sich zu einer niederschweligen und kostenlosen Erstberatung aus einer Hand für Betroffene und Angehörige. Außerdem sollen Pflegeeinrichtungen sowie Gesundheitsdienste und Anbieter stärker vernetzt, koordiniert, beraten und informiert werden. Betroffene, pflegende Angehörige und Angehörige erhalten Information und Beratung über Pflegeeinrichtungen, Pflege- und Betreuungsorganisationen, sozialrechtliche Grundlagen und Beratung rund um das Thema Pflege. Durch eine bedürfnis- und bedarfsorientierte Beratung können die Betroffenen an die richtigen Stellen weitervermittelt werden.

Beratungsinhalte können sein:

- Beratung rund um das Thema Pflege
- Sozial-rechtliche Beratung
- Information über finanzielle Hilfestellung z.B.: Zuschüsse des Sozialministeriums, Beihilfen, Befreiungen, ...

UNTERSTÜTZUNG BEI BÜROKRATISCHEN ANGELEGENHEITEN

z.B.: Antragstellung Pflegegeld, Feststellung Grad der Behinderung, Behinderungenpass, Information über Pflegekarenz,

Pflegezeit, Familienhospizkarenz, Weiter- und Selbstversicherung in der Pensionsversicherung und Mit- und Selbstversicherung in der Krankenversicherung, Pflege und pflegende Angehörige, Info über die Organisation der 24-Stunden-Betreuung etc.

Die Beratungen sind kostenlos und auch vor Ort möglich.

Wer kann sich an die Koordinationsstelle wenden? All jene, welche direkt oder indirekt mit einer Pflege- und/oder Betreuungssituation konfrontiert sind. Betroffene, die einen Pflege- und Betreuungsbedarf haben. Pflegende Angehörige. Pflege- und Betreuungsanbieter. Behörden, Sozialeinrichtungen, Ärztinnen und Ärzte, ...

Ihre Ansprechpartnerin für den Bezirk Innsbruck Land West: DSP/ÖGCC Larissa Pöschl
Koordinationsstelle für Pflege und Betreuung Bezirk Innsbruck Land West
Rathaus Marktgemeinde Telfs, 1. Stock
Untermarktstraße 5+76410 Telfs
Mobil: +43 664 88985813
E-Mail: care.il-west@liv.tirol

Larissa Pöschl



Larissa Pöschl - Foto: CareManagement Tirol



SENIORENWEIHNACHTSFEIER 2023

Ein besinnliches Zusammenkommen für unsere Senioren ab 70

Die Marktgemeinde Fulpmes lädt jedes Jahr alle Fulpmer Bürger ab dem 70. Lebensjahr mit Begleitung zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier im Gemeindesaal ein.

ADVENTTRADITION

Am 16.12.2023 war es wieder so weit. Sehr viele Fulpmerinnen und Fulpmer kamen der Einladung nach und genossen einen gemütlichen Nachmittag mit musikalischer Umrahmung unter der Leitung von Thomas Schöpf. Lustige und besinnliche Weihnachtsgeschichten wurden von Franz Rumer vorgetragen. Im Zuge der Feierlichkeit überreichte unser Bürgermeister den Teilnehmern, welche einen runden oder halbrunden Geburtstag hatten, ein kleines Präsent mit den besten Wünschen von der Marktgemeinde Fulpmes.



Großer Andrag bei der Seniorenweihnachtsfeier - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

Für die Dekoration und Bewirtung war der Verein FC Riedlhaus verantwortlich. Obfrau Poldi Grubhofer und ihr 10-köpfiges Team haben großartige Arbeit geleistet. Dafür gebührt ein großer Dank. Auch 2024 werden wir wieder eine

gemütliche und besinnliche Feier für die Fulpmer Seniorinnen und Senioren organisieren. Wir freuen uns schon darauf!

Marktgemeinde Fulpmes

TAGESPFLEGE STUBAI

Mieders erweitert die Öffnungstage!

Ab März 2024 erweitertes Angebot:
5-Tage-Woche

Es gibt auch weiterhin freie Plätze in der Tagespflege Stubai in Mieders



INFOS UND ANMELDUNG

von Mo – Fr, 08:00 bis 12:00 Uhr
Tel: 05225 63836

KONTAKT

Sozial- und Gesundheitssprengel Stubaital
Dorfstraße 39a, 6142 Mieders
www.gsp-stubai.at

TIROLER SENIORENBUND, ORTSGRUPPE FULPMES

Start ins Vereinsjahr 2024

Die Ortsgruppe Fulpmes des Tiroler Seniorenbundes wählte im Mai 2022 einen neuen Vorstand. Der langjährige Obmann Rudi Mair wurde Ehrenobmann des Vereins. Mit Johannes Ellmerer (Obmann), Bgm. Hans Deutschmann (Obmann-Stv.), Franz Rumer (Kassier) und Gottfried Kapferer (Schriftführer) gab es einen Neubeginn, der sich in steigenden Mitgliederzahlen mit mehr als 30 neuen Mitgliedern und umfangreichen Vereinsaktivitäten ausdrückte.

Neue Mitglieder (ab dem 50. Lebensjahr) sind jederzeit herzlich willkommen unter Tel. Nr. 0699 / 16225102 (Obmann Hannes Ellmerer).

Ins Jahr 2024 startete man am 11. Jänner mit einem „Krippeleschaugn“ in Ranggen, einer wunderbaren Veranstaltung, die von Franz Rumer bestens organisiert wurde.

Ranggen ist ein echtes, ursprüngliches Krippendorf mit großer Tradition. Unser Dank für die Krippenführung gilt dem Obmann des Krippenvereins Ranggen Hermann Mair mit seinem Team. In allen Häusern, die wir besuchten, wurden wir mit „Gloriawasser“ herzlich willkommen geheißen.

Gottfried Kapferer



Die Ortsgruppe Fulpmes beim "Krippeleschaugn" in Ranggen - Foto: Gottfried Kapferer



Fachkundige Führungen und Hausbesuche - Foto: Gottfried Kapferer



Gute Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen - Foto: Gottfried Kapferer



Geselliges Beisammensein - Foto: Gottfried Kapferer

ERÖFFNUNG GALTBERGBAHN



Die Talstation der neuen Galtbergbahn - Foto: Schlick 2000 Ski- und Wanderzentrum

Nach nur fünf Monaten Bauzeit wurde die neue Galtbergbahn im Ski- und Wanderzentrum Schlick 2000 am 8. Dezember 2023 feierlich eröffnet. Im Beisein von Staatssekretär Florian Tursky, 1. Landeshauptmann-Stellvertreter Georg Dornauer, Tourismuslandesrat Mario Gerber und den Bürgermeistern des Stubaitals sowie geladenen Gästen wurde die Bahn der Firma LEITNER von Pater Peter Rinderer SDB gesegnet und von Vorstandsvorsitzendem Martin Pittl in Betrieb genommen.

Seit dem Spatenstich am 23. Juni 2023 konnte der ambitionierte Zeitplan, die Galtbergbahn rechtzeitig bis zum Start der Wintersaison 23/24 in Betrieb zu nehmen, eingehalten werden. Dabei wurde nicht nur die neue 10er-Kabinenbahn aus dem Hause LEITNER mit verlängerter Trassenführung fertig gestellt. Zusätzlich konnte das Skipistennetz durch die frei gewordenen Flächen um drei sonnige Pisten auf der Südseite des Gebiets und neue Verbindungswege erweitert sowie die Beschneiungsanlage samt Speicherteich ausgebaut werden.

„Mein herzlichstes Dankeschön ergeht an die Grundbesitzer, die Behörden und vor allem an die bauausführenden Firmen und ihre Arbeiter, die schier Unendliches geleistet haben. Durch deren ungläubliche Arbeit hat die Galtbergbahn

rasch und effizient realisiert werden können“, eröffnete Martin Pittl, Vorstandsvorsitzender der Schlick 2000, seine Rede.

ERSCHLIESSUNG DER SÜDSEITE DES SKIGEBIETS

Die neue Galtbergbahn ersetzt einen Schlepplift aus dem Jahr 1961 und führt deutlich höher als bisher auf 1.765 Meter Seehöhe. Durch die Neupositionierung der Bergstation wird die beliebte Galtalm für Wintersportler künftig einfacher erreichbar.

„Der Bau der neuen Galtbergbahn bereichert das Angebot im Ski- und Wanderzentrum Schlick 2000 mit mehreren Attraktionen. Der Galtberg, der Traditionsberg auf der sonnigen Südseite

des Gebiets, wo viele Einheimische das Skifahren gelernt haben, ist nun für alle Besucher sicher und komfortabel erreichbar. Zudem ist die Galtalm mit dem Ausbau der Abfahrten zur Mittelstation oder auch zurück ins Skigebiet komplett in das Pistensystem mit eingebunden“, freut sich der Bürgermeister von Fulpmes, Johann Deutschmann, über die Realisierung des heiß ersehnten Projekts.

QUALITÄTS- UND ZUKUNFTS-ORIENTIERTE PRODUKTENTWICKLUNG

Außerdem trägt die Galtbergbahn zu einer wesentlichen Qualitäts- und Komfortverbesserung bei und sie bringt speziell für die Skischulen und Anfänger eine Erleichterung mit sich: In den 23

geräumigen Evo XLine deep-Kabinen mit Premium-Lodensitzen überwinden sie sicher mehr als 400 Höhenmeter in knapp vier Minuten und genießen Fahrkomfort vom Feinsten.

Ausgestattet ist die Seilbahn mit dem von der Firma LEITNER entwickelten getriebelosen und nahezu geräuschlosen, umweltfreundlichen Direktantrieb. Dadurch entsteht eine Energieeinsparung

von bis zu 9 % sowie ein Entfall sämtlicher Getriebeöle.

„Die neue Galtbergbahn unterstreicht nicht nur die hohe Qualität, die unseren Gästen und Einheimischen in den Stubaier Skigebieten geboten wird. Sie ist ein weiteres sichtbares Zeichen dafür, dass unsere Seilbahn-Partner die Anlagen und Produkte verantwortungsvoll, mit Blick auf die Zukunft gerichtet,

weiterentwickeln“, bestätigt der Obmann des Tourismusverbands, Adrian Siller, die Vorreiterrolle der Ski- und Wandergebetsbetreiber des Stubaitals.

Jennifer Plattner/ProMedia



Galtbergbahn - Foto: Schlick 2000 Ski- und Wanderzentrum

TECHNISCHE DATEN:

Höhe Talstation: 1.310 m
Höhe Bergstation: 1.765 m
Höhenunterschied: 455 m
Schräge Länge: 1.435 m
Förderleistung: 1.400 Personen/h
Fahrzeuganzahl: 23
Fahrzeit: Ca. 4 Min.
Fahrzeugtyp: Kabine Evo Xline deep
Fahrgeschwindigkeit: Max. 6 m/s
Investitionsvolumen gesamt: 15 Mio. Euro

SCHLICK²⁰⁰⁰

Skizentrum / Wanderzentrum Stubai



**KINDER UNTER
10 JAHREN
FAHREN FREI***

FRÜHJAHRSSKILAUFLAUF

FÜR DIE GANZE FAMILIE

www.schlick2000.at

**BIS 7. APRIL 2024
TÄGLICH GEÖFFNET**

* in Begleitung eines zahlenden Elternteils derselben Ticket-Kategorie ausgenommen Jahreskarten

DAS NEUE IBEX-HEADQUARTER „WERK 2717“



Außenansicht des neuen Werks - Foto: Ibx

Am 1.12.2023 fand die offizielle Einweihung des neuen Ibx-Headquarters statt. Inmitten der Stubaier Bergwelt genossen 150 Händler, Lieferanten und Partner den Abend bei Betriebsführungen, Stubaier Köstlichkeiten, hervorragendem Wein und stimmiger Musik.

Die 2717 Meter hohe Serles direkt hinter der Haustür war übrigens die Inspiration hinter dem Namen „Werk 2717“. Distribution, Verwaltung, Produktion und Lager – hier ist alles vereint unter einem Dach: nicht nur die Entwicklung und die Produktion der Marke KOHLA, sondern auch die komplette Logistik - von hier im Stubaital gehen die Marken Crazy, Rab & Lowe alpine und Kohla um die ganze Welt.

Das hochmoderne Firmengebäude „Werk 2717“ beläuft sich auf vier Stockwerke mit Tiefgarage sowie einem eigenen Stockwerk für Lager und Produktionsflächen. Unsere Verwaltung und unser brandneuer Flagshipstore sind großzügig im zweiten Stock angesiedelt. Der dritte Stock mit weitläufigem Sonnendeck und Blick in die Stubaier Bergwelt ist definitiv das Highlight des neuen Firmengebäudes. Hier findet sich der 120m² Seminarraum mit Panoramafenstern, welcher auch Partnern und externen Firmen künftig die Möglichkeit gibt, Tagungen oder Seminare in diesem einzigartigen Ambiente abzuhalten. Unsere Distributionsmarken Crazy und Rab & Lowe Alpine sind hier im



Tolle Ausstellungsräume befinden sich auch im neuen Gebäude - Foto: Ibx

eigenen Showroom ausgestellt. Dies bietet unseren Einzel- und Großhändlern die Möglichkeit, sich sämtliche Kollektionen vor Ort live anzuschauen, bevor die Bestellungen abgegeben werden. Zusätzlich ist der neue Firmensitz fast autark durch die Implementierung von Tiefenwärme und Photovoltaik. Durch diese nachhaltige Bauweise kann der Energieaufwand um 75 % gegenüber dem ehemaligen Standort gesenkt werden.

Unser Flagshipstore – nicht nur eine Vertriebsstelle für die Marken Kohla, Crazy

und Rab/Lowe alpine sondern auch eine Anlaufstelle für sämtliche Serviceanliegen unserer Händler und Endkunden. Besonders wichtig ist uns dabei die Nachhaltigkeit. Dieser Begriff bedeutet für uns auch eine lange Produktlebensdauer. Deshalb bietet das Servicecenter eine Ersatzteilgarantie für 10 Jahre bezogen auf unsere Eigenmarke Kohla. Unseren Kunden soll die Möglichkeit geboten werden, persönlich und unkompliziert den bestmöglichen Service zu erleben.

Ibx

GRUNDAUSBILDUNGEN UND HOCHTOUREN

Tourenprogramm im Sommer 2024 mit Bergführer Sepp Rettenbacher

TAGESAUSBILDUNGEN KLETTERGARTEN SCHLICK

Im Alpin- Erlebnispark und Klettergarten Kreuzjoch (Schlick 2000 in Fulpmes/Stubai) werden die wichtigsten Kenntnisse über Knoten, Anseilen, Sichern, Abseilen, Klettersteigtechnik, Klettern, Bergtechnik und der richtige Umgang mit Sicherungsgeräten und Seil vermittelt. Für jene, die es probieren wollen, gibt es eine Seilrutsche (Flying Fox), rückgesichert durch den Bergführer. Termine auf Anfrage (detailliertes Programm unverbindlich anfordern)



Tagesausbildungen Klettergarten Schlick - Foto: Sepp Rettenbacher



Tagesausbildungen Klettergarten Schlick - Foto: Sepp Rettenbacher

TAGESAUSBILDUNGEN AM STUBAIER GLETSCHER

Eine überaus wichtige Ausbildung, bevor man sich selbständig am Gletscher aufhält. Gelehrt wird richtiges Anseilen am Gletscher, Handhabung des Eispickels, Steigeisentechnik, Sicherungstechnik, Anseilknoten, Abseilen, Rutschübungen und die grundlegenden Bergetechniken bei einem Spaltensturz. Termine auf Anfrage (detailliertes Programm unverbindlich anfordern)

TOURENWOCHEN STUBAI WEST

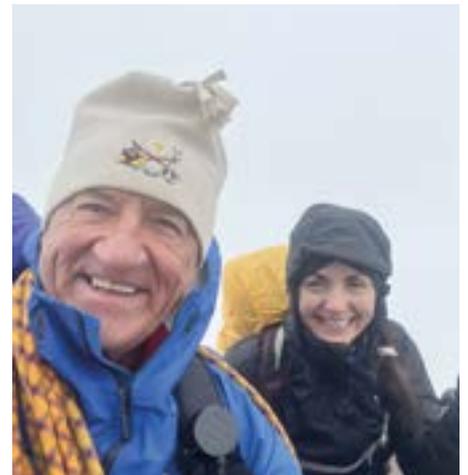
Bei dieser Tourenwoche rund um das Gebiet der Amberger-Hütte und der originellen Hochstubai-Hütte inmitten der Stubai Alpen wollen wir wunderschöne Hochtouren durchführen, die nicht so überlaufen sind. Mit etwas Wetterglück gibt es wirklich tolle Tourentage abseits des Massentourismus. Termin: 07.07. – 12.07.2024 (detailliertes Programm unverbindlich anfordern)

MONTE ROSA 2024 (4 TAGE – 3 NÄCHTIGUNGEN) ITALIEN - SCHWEIZ

Gigantisch und kaum zu glauben, sieben 4000er in 2 Tagen, denn wenn man einmal oben ist, sind es nur noch kurze Auf- und Abstiege, das muss man einfach gemacht haben. Diese überaus schöne und hochalpine Tour ist technisch relativ einfach, das Einzige, das manchen zu schaffen macht, ist die Höhe. Termin 1: 23.06. – 26.06.2024 oder Termin 2: 30.06. – 03.07.2024 (detailliertes Programm unverbindlich anfordern)

AFRIKA - KILIMANJARO 2024

Auf den höchsten Berg Afrikas und einen der SEVEN SUMMITS der Welt - den „Kilimanjaro 5895 m“ - mit Wildtiersafari und, wer will, mit Sansibar. Termin: 19.08. – 31.08. oder (03.09.) 2024. Bei Interesse bitte schnell melden, denn Flüge und Unterkünfte müssen früh genug reserviert werden.



Geführte individuelle Touren - Foto: Sepp Rettenbacher

INFO/ANMELDUNG

Man kann ganz unverbindlich die detaillierten Programme bei Bergführer Sepp Rettenbacher anfordern über Mail: sepp.rettentbacher@stubai.co oder telefonisch 0664/333 2222
GUTSCHEINE für Geburtstage etc. sind ebenfalls möglich.

Sepp Rettenbacher

AKTUELLES aus dem Dorf



Plakat - Foto: privat



Die SportlerInnen - Foto: privat

FASCHINGSBALL DES FC STUBAI

Unter dem Motto "Hollywood" fand der heurige legendäre und gern besuchte Faschingsball des FC Stubai am 10. Februar 2024 im Gemeindesaal Fulpmes statt. Der FC Stubai und die zahlreichen kostümierten Besucher genossen einen bunten Party-Abend mit kreativen Kostümen und eine Faschingsfete mit Pauken und Trompeten bis in die Morgenstunden!

JULFEIER DER SEKTION "TURNEN"

Die Sektion "Turnen" des TSV Schlick2000 Fulpmes veranstaltete wie alle Jahre wieder die beliebte und gut besuchte Julfeier am 06. Jänner 2024 in der Turn- und Sporthalle Fulpmes.



Beim Neujahrskonzert - Foto: privat



Johann Tembler - Foto: privat

NEUJAHRSKONZERT DER LIONS STUBAI-WIPPTAL

Wie jedes Jahr veranstaltete der Lions Club Stubai-Wipptal wieder ein hochwertiges Neujahrskonzert. Am 05. Jänner 2024 gastierten die Schwazer Saloniker unter der Leitung von Sonja Melzer im Gemeindesaal von Fulpmes, durch den Abend führte der namhafte Schauspieler Martin Leutgeb. Der Andrang war wie gewohnt sehr groß und so konnten auch wieder zahlreiche finanzielle Mittel für Bedürftige im Stubaital und Wipptal gesammelt werden. Die Marktgemeinde Fulpmes schätzt das soziale Engagement der Lions und unterstützt diese daher sehr gerne!

JOHANN TEMBLER KANARIENVOGEL WELTMEISTER

Seit fast 40 Jahren züchtet Johann Tembler Kanarienvögel. Als mehrfacher Tiroler- und österreichischer Meister träumte er auch vom Weltmeistertitel. Heuer war es dann endlich so weit und er gewann neben der Italienischen und Tiroler Meisterschaft nun auch den Weltmeistertitel 2024. Ergebnisse 2023/2024: Italien - Modena: 4er Stamm - 1. und 3. Platz, 2er Stamm - 2. Platz, Einzelvogel 1. und 2. Platz, Champion - bester Vogel der Schau; Tiroler Meisterschaft: 1. und 3. Platz und alle Einzelbewertungen; Österreichische Meisterschaft: 3. Platz; Weltmeisterschaft - Spanien: 1. Platz und bester Vogel. Wir gratulieren recht herzlich!

AKTUELLES aus dem Dorf



Just Sing Chor - Foto: privat



Der Pro Arte Chor - Foto: Julian Pernsteiner

STUBAIER ADVENTSINGEN 2023

Am 16. Dezember 2023 organisierte der Männerchor Fulpmes wieder das Stubaier Adventsingen in der Pfarrkirche Fulpmes. Unter der Leitung von Franziska Falschlunger und Obmann Kurt Falschlunger sorgte neben dem Männerchor Fulpmes auch das Bläserquintett Wohlklang, die Stubenmusig Guat g'mischt, das Stubaier Bauerntheater sowie der Just Sing Chor für eine sehr schöne vorweihnachtliche Stimmung.

WEIHNACHTSKONZERT PRO ARTE CHOR

Am 19. Dezember 2023 veranstaltete der Pro Arte Chor ein Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Fulpmes. "Der Stern zu Bethlehem" lautete der Titel des Weihnachtssingens, das bereits vor 50 Jahren erstmals von der Leiterin Ingrid Posch mit ihrem damaligen Mädchenchor initiiert wurde. Die Marktgemeinde Fulpmes freut sich über tolle Konzerte und möchte für die langjährige, aktive Chormitarbeit danken!



von links nach rechts: Matthias Karadar MSc., Projektkoordinator Natur im Garten, Landesrat René Zumtobel, Preisträgerin Julia Pfurtscheller, Dr. Bettina Ellinger, Obfrau des Tiroler Bildungsforums - Foto: Victoria Hörtnagl



Die Teilnehmer - Foto: Barbara Obernosterer

NATUR IM GARTEN

Bereits zum 10. Mal wurden im Landhaus Innsbruck Tiroler Gärtner ausgezeichnet. Bei der Verleihung am 21. Oktober 2023 wurden Julia und Daniel Pfurtscheller im Rahmen der Feier von Landesrat René Zumtobel und Dr. Bettina Ellinger, Obfrau des Tiroler Bildungsforums, die "Natur im Garten"-Plakette überreicht. Bereits 41 Tiroler Gemeinden sind Teil der Initiative "Natur im Garten" und gestalten ihren Grünraum naturnah und verzichten auf Pestizide, Kunstdünger und Torf. In den letzten Jahren sind in diesen Gemeinden über 25.000 m² artenreiche Blumenwiesen entstanden. Wir gratulieren herzlich!

FULPMER YOUNGSTERS IN VÖLS ERFOLGREICH

Beim vom Sportklub Völs/Sektion Tischtennis ausgerichteten Youngster-Turniers (Veranstalter war der Tiroler Tischtennisverband) waren alle beim TTTV gemeldeten Spielerinnen U12 und jünger teilnahmeberechtigt. Der erfolgreiche Fulpmes Nachwuchs erspielte sich wieder tolle Erfolge: Gruppe A - Emma Lanegger 2, Philipp Larch 5 und Luca Aschaber 6; Gruppe B - David Oberacher 2, Fabian Steiner 4 und Leonie-Aylin Klatt 5. Die Gruppe gewann Otto Knoflach. Wir gratulieren allen sehr herzlich!

AKTUELLES aus dem Dorf



Die Teilnehmer - Foto: privat

TISCHTENNIS LEISTUNGSKLASSENTURNIER

Gleich vier Stockerplätze konnten die Fulpmer Nachwuchsspieler beim 2. Tiroler Nachwuchs-LK-Turnier am 16. Dezember 2023 in Fulpmes erspielen. 80 Nachwuchsspieler aus fast allen Tiroler Vereinen nahmen an diesem Turnier in der Fulpmer Sporthalle teil. Philipp Larch gewann dabei die U11 Gruppe A, dritter wurde Luca Aschbacher. In der Gruppe B erspielte Fabian Steiner den dritten Platz, Noah Auer wurde in der Hauptgruppe D Dritter. Herzliche Gratulation!

auer
Wir installieren Freude

Heizung & Energietechnik
Fliesen & Naturstein
Sanitär & Bäderbau
Wellness & Spadesign
Lüftungs- & Klimaanlage



Waffeln Toast Tee Kaffee
Kakao Eis Eiskaffee

... und viel mehr!

Eisdiele Fulpmes
ehem. Dolce Lea
Medrazer Str. 2

täglich geöffnet 12:00 – 18:30
Sonn- und Feiertage 13:30 – 18:30



HOCHZEITSJUBILÄEN

50 JAHRE



Paar	Hochzeitsdatum
Gertraud und Hubert Schweiger	03.03.73
Maria und Alois Canazei	12.05.73
Anita und Josef Sommavilla	18.05.73
Herlinde und Georg Peer	19.05.73
Maria und Josef Hofer	17.08.73
Johann und Monika Glatzl	24.08.73
Christine und Werner Schönherr	29.08.73
Rupert und Rosa-Maria Rieger	01.09.73
Christa und Wolfgang Meyer	07.09.73
Christine und Walter Soratroi	15.09.73
Monika und Daniel Hofer	21.09.73
Margarita und Rudolf Denifl	05.10.73
Anna und Leo Mair	06.10.73
Hannelore und Johann Hofer	12.10.73
Herbert und Martha Krösbacher	26.10.73
Margarethe und Erich Salchner	22.11.73
Lydia Maria und Nikolaus Bacher	24.11.73
Maria und Peter Prantner	24.11.73

60 JAHRE



Paar	Hochzeitsdatum
Theresia Anna und Roman Krösbacher	15.01.63
Margit und Johann Steuxner	22.03.63
Justine und Max Szabo	17.05.63
Elfriede und Anton Ralling	24.05.63
Erika und Raimund Kofler	08.11.63

HERZLICH WILLKOMMEN



FINN BRUGGER

Geboren am 18.12.2023

Größe: 53 cm

Gewicht: 3.735 Gramm

Eltern: Bianca Brugger & Andreas Kofler



LINDA DIBIASI

Geboren am 08.11.2023

Größe: 50 cm

Gewicht: 3.250 Gramm

Eltern: Natalie & Simon Dibiasi



MIA FASCHING

Geboren am 09.09.2023

Größe: 53 cm

Gewicht: 2.985 Gramm

Eltern: Martina Fasching & Wolfgang Hofer

FRISCH VERHEIRATET/VERPARTNERT



PETRA UND THOMAS MÜLLER
17.11.2023 - FOTO: PRIVAT



SABRINA UND LUKAS VOLDERAUER
18.11.2023 - FOTO: PRIVAT



CHIARA UND JONAS KOCH 16.12.2023 -
FOTO: PRIVAT



CLAUDIA UND LUKAS STERN
26.01.2024 - FOTO: PRIVAT



VIKTORIA UND CHRISTOPH DUFHAUS
27.01.2024 - FOTO: PRIVAT



ANNA LENA UND SVEN GEVESHAUSEN
08.01.2024 - FOTO: PRIVAT

VERSTORBENE FULPMERINNEN UND FULPMER

Christa Hatzl

03.10.2023

Maria Schmid

03.12.2023

Hans Volderauer

01.01.2024

Friedl Suitner

19.01.2024

Markus Tschanet

27.10.2023

Oskar Bauer

19.12.2023

Elisabeth Danler

11.01.2024

Friedrich Haginger

28.01.2024

SAMMELBEWILLIGUNGEN 2024

Die Tiroler Landesregierung erteilt die Bewilligung zur Durchführung folgender Sammlungen:

- Freiraum-europa-Hilfsprojekte – Haus- und Straßensammlung von Geldspenden im Zeitraum von 01. Oktober 2023 bis 01. Mai 2024 im gesamten Bundesland Tirol
- Gehörlosenverband Tirol – Haussammlung von Geldspenden im Zeitraum von 01. Jänner bis 31. März 2024 im gesamten Bundesland Tirol
- Johanniter-Unfall-Hilfe in Österreich – Haus- und Straßensammlung von Geldspenden im Zeitraum von 01. Jänner bis

31. Dezember 2024 im gesamten Bundesland Tirol

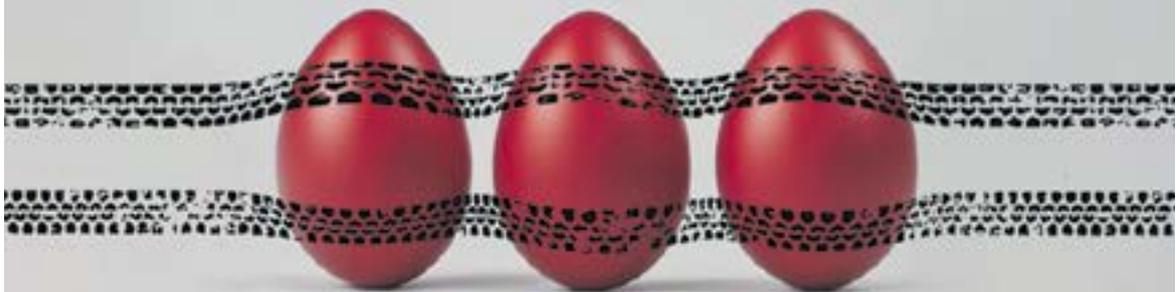
- Österreichische Krebshilfe – Haus- und Straßensammlung von Geldspenden im Zeitraum von 01. März bis 30. Juni 2024 im gesamten Bundesland Tirol
- Caritas der Diözese Innsbruck – Haussammlung von Geldspenden im Zeitraum von 01. bis 31. März 2024 in Gemeinden der Diözese Innsbruck

Marktgemeinde Fulpmes

Kinderräder Oster- ver**x**auf

Überraschen
Sie Ihre Lieblinge
mit einem
Osterbike!

spectrum.at



An alle Osterhasen und Freudebringer!

Eine große Auswahl an guten Kinderrädern der Marken Cube und Naloo steht beim STEIXNER zur Abholung fürs Osternest bereit.

- x** Fantastische **Osterüberraschung**: Zu jedem Kinderrad schenken wir einen 2h Gutschein vom **AIRPARC**
THE FREESTYLE PLAYGROUND
- x** Alle Kinderräder zum Anschauen und Probesitzen
- x** Bewährt gute STEIXNER Qualität und Beratung

Öffnungszeiten

MO bis FR: 15.00 – 18.00 Uhr
SA: 9.00 – 12.00 Uhr

Steix aufs richtige Rad!

Bahnstraße 14 | A-6166 Fulpmes

T. 05225-62312 | radsport-steixner.at

STEIXNER

RADSPORT FULPMES

AMTLICHE TERMINE

Termin	Datum	Ort
Sprechstunde des Bürgermeisters Johann Deutschmann	jeden Mittwoch von 08.30 bis 11.30 Uhr	Rathaus, Bahnstraße 9, 6166 Fulpmes
Sprechstunde des Vize-Bürgermeisters Manfred Witsch	jeden dritten Montag im Monat von 18.30 bis 20.00 Uhr	Rathaus, Bahnstraße 9, 6166 Fulpmes
Sprechstunde des Vize-Bürgermeisters Roman Krösbacher	jeden ersten Montag im Monat von 18.30 bis 20.00 Uhr	Rathaus, Bahnstraße 9, 6166 Fulpmes
Amtstag der Notariatskammer (Vor Anmeldung im Rathaus bis Freitag 12.00 Uhr notwendig!)	jeden ersten Montag im Monat ab 16.00 Uhr	www.fulpmes.gv.at
Kostenlose Energiesprechstunde für alle FulpmerInnen	jeden ersten Freitag im Monat von 12.30 bis 14.30 Uhr (Anmeldung unter Tel: 0664 2034720 oder www.cp-energy.at)	CP Energy Consulting, Bahnstraße 6 (altes Gemeindeamt), 6166 Fulpmes
Computeria Stubaital (Anmeldung 0650 4105270 oder 0664 9476846)	jeden zweiten Samstag ab 09.03.2024 von 09.30 bis 11.00 Uhr	Räumlichkeiten ehemalige Tyrolia, Riehlstraße 3, 6166 Fulpmes
Hoangartstube	jeden letzten Dienstag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr	Gemeindesaal, Riehlstraße 3, 6166 Fulpmes
2. Öffentliche Gemeinderatssitzung	Mittwoch, 13.03.2024 ab 19.30 Uhr	Rathaus, Bahnstraße 9, 6166 Fulpmes
Flurreinigung „Stubai klaubt auf“	Samstag, 20.04.2024 von 08.30 bis 15.00 Uhr	Treffpunkt Pavillon Fulpmes, Tanglplatz 5, 6166 Fulpmes
3. Öffentliche Gemeinderatssitzung	Mittwoch, 24.04.2024 ab 19.30 Uhr	Rathaus, Bahnstraße 9, 6166 Fulpmes
Redaktionsschluss Ausgabe Nr. 44	Freitag, 03.05.2024	redaktion@fulpmes.gv.at



Robert Denifl - Foto: Marktgemeinde Fulpmes

ALTBÜRGERMEISTER MAG. ROBERT DENIFL WURDE 80.

Lieber Robert, die gewählten Mandatäre und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Fulpmes wünschen dir das Allerbeste zu deinem runden Geburtstag. Mögen auch in den kommenden Jahren viel Gesundheit, Glück und Wohlergehen auf dich warten und deine Familie dir viel Freude bringen.

Alles Gute!

VERANSTALTUNGEN

Termin	Datum	Ort
Livemusik „2@work“	Jeden Montag ab 21.00 Uhr bis 01.04.2024	Leo's Stadlbar
Livemusik „Die Schilehrer aus dem Stubaital“	Jeden Dienstag und Donnerstag ab 21.00 Uhr von 26.12.2023 bis 04.04.2024	Restaurant Kerzenstüberl
Livemusik „Marco Spiegl“	Jeden Donnerstag von 12.30 bis 15.00 Uhr bis 14.03.2024	Froneben Alm
Verkostung und Verkauf im „S'Gadile“	Jeden Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr	S'Gadile
Eisdisco	Jeden Samstag von 19.00 bis 21.30 Uhr bis 16.03.2024	Eisarena
Ski & BBC Schlick 2000	Sa, 09.03.2024 und So 10.03.2024	Schlick 2000
Dart-Turnier	Fr, 22.03.2024 ab 18.00 Uhr	Café Bar Caramba
Livemusik „Kuhl the gang“	Fr, 22.03.2024 und Fr, 07.06.2024 ab 20.00 Uhr	Café Bar Caramba
Saisonabschluss Froneben Alm	Sa, 30.03.2024 ab 12.00 Uhr	Froneben Alm
Ostereier Suche	Mo, 01.04.2024	Schlick 2000
Schneekonzert zum Saisonabschluss	Sa, 06.04.2024 ab 12.00 Uhr	Kreuzjoch Schlick 2000
MusikForumFulpmes: Gitarren Duo Öttl	Sa, 27.04.2024 ab 19.00 Uhr	Hauskapelle DonBosco Schülerheim
Muttertagskonzert & 25 Jahre Männerchor Fulpmes	Sa, 11.05.2024 ab 17.00 Uhr	Gemeindesaal
MusikForumFulpmes: Prozorov Trio	Sa, 25.05.2024 ab 19.00 Uhr	Gemeindesaal Telfes i.St.
Bezirksjugendnachmittag des Bezirkstrachtenverbands Innsbruck	Sa, 08.06.2024 ab 11:30	Pavillon Fulpmes

TERMINE SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL

Termin	Datum	Ort
Demenzberatung – Angehörigen-café Demenz	1 x monatlich donnerstags von 10:00 bis 11:30 Uhr; Termine: 21.03./18.04./16.05; Anmeldung: 05225 63836	Tagespflege Stubai Sozial- und Gesundheitssprengel Stubaital, Dorfstraße 39a, 6142 Mieders
Online Schulung Demenz für Angehörige	„DEMENZ UND ICH“ will Angehörigen helfen	https://www.demenzundich.at/
Diabetes Schulung (3-tägig)	15.-17.04. von 17.00 bis 20.00 Uhr; Anmeldung: 05225 63836 bzw. verwaltung@gsp-stubai.at	Tagespflege Stubai Sozial- und Gesundheitssprengel Stubaital, Dorfstraße 39a, 6142 Mieders
Zentrum für Ehe und Familienfragen	Zentrum für Partner- und Familienberatung, Lebensberatung, Erziehungs-, Kinder- und Jugendberatung, Rechtsinformation. Anmeldung: 0512 580871. Journdienst im Sprengel Stubai jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr	
Psychotherapie: Konzentrierte Bewegungstherapie (1), Systematische Familientherapie und hypnothematische Therapie (2)	Zu 1) donnerstags; Anmeldung: 0676 7206226 bzw. mirelaaavdibasic@gmx.at ; zu 2) montags, Anmeldung 0681 81438360 bzw. ulrike.csisinko@catbull.com	
pro mente tirol - Mobile Begleitung, psychosozialer Dienst, Case-Management	Information, Beratung und Unterstützung bei psychischen Krisen und Erkrankungen; Terminvereinbarung unter 0664 2631649	
Kinder- und Jugendhilfe	Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung unter 0512 5086228	Sozial- und Gesundheitssprengel Stubaital, Dorfstraße 39a, 6142 Mieders
Logopädie	Für alle Altersgruppen nach Terminvereinbarung unter 0680 1453249	
Freiwilligenkoordination Stubaital	Kontakt: 0676 87306702 bzw. christine.oberkofler@caritas.tirol	Sozial- und Gesundheitssprengel Stubaital, Dorfstraße 39a, 6142 Mieders
Diätberatung	Terminvereinbarung unter 0664 73491343	
Ergotherapie	Terminvereinbarung unter 0664 73478350 oder 0650 3603177	

Weitere Termine/Angebote finden Sie auf der Gemeindehomepage www.fulpmes.gv.at bzw. unter <https://ekiz-wipptal.at/fulpmes> und <https://gesundheitssprengel-stubai.com/angebote/>

TERMINE

ELTERN-KIND-ZENTRUM FULPMES

Termin	Datum	Ort
Offener Treff Fulpmes	jeden Dienstag und Donnerstag, 9.00-11.00 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Mutter-Eltern-Beratung Fulpmes	jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00 – 11.30 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Offener Treff mit regionalem Frühstück vom s`Gadile	Di 27.2.2024, Di 12.3.2024, Di 16.04.2024, Di 21.5.2024 - 09.00 – 11.00 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Mutter- Kind Ponyvormittag	Mi 13.3.2024, Mi 3.4.2024, Mi 8.5.2024 10.00 – 11.30 Anmeldung unter: 0664/2133861	Reitpädagogik Fulpmes, Riehlstrasse 31, 6166 Fulpmes
Tauschmarkt für Kindersachen	Annahme: Fr 22.3.2024 16.00 – 18.00; Verkauf: SA 23.3.24 14.00 – 17.00; Listenanforderung unter j.haslwanter@hotmail.com	Theatersaal Fulpmes, Riehlstrasse 3, 6166 Fulpmes
Osternachmittag im Pferdestall ab 4 Jahren	DO 28.3. 14.00 - 16.30 Uhr Anmeldung unter: 0664/2133861	Reitpädagogik Fulpmes, Riehlstrasse 31, 6166 Fulpmes
Singmäuse und Tanzbären Fulpmes	6x ab MO 8.4.2024 15.00 – 16.30 Uhr Anmeldung unter: www.ekiz-wipptal.at/	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Vortrag „Aktuelle Entwicklungsschritte“	DO 25.4.2024 ab 9.00 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Geburtsvorbereitung intensiv Fulpmes	4x ab DO 1.5.2024: 10.00 – 12.00 Uhr (1.5. / 9.5. / 10.5. / 11.5.) Anmeldung unter: https://ekiz-wipptal.at/kursanmeldung/	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Avomed-Workshop „Jetzt ess´ ich mit den Großen mit“ – Ernährung für 1-3 Jährige	MO 6.5.2024 um 18.00 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Yoga für Schwangere Fulpmes	5x ab DI 4.6.2024: 18.45 – 20.00 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Angebote für Schwangere, Eltern-Kind-Angebote, Vorträge, Workshops	weitere Termine und Zeiten finden Sie aktuell auf der Homepage des Eltern-Kind-Zentrums Fulpmes: https://ekiz-wipptal.at/fulpmes/	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes

Weitere Termine/Angebote finden Sie auf der Gemeindehomepage www.fulpmes.gv.at bzw. unter <https://ekiz-wipptal.at/fulpmes> und <https://gesundheitssprengel-stubai.com/angebote/>

Sommersemester März-Juni 2024

TECHNIK, KULINARIK, GESUNDHEIT, KREATIVITÄT

In Zusammenarbeit mit der HTL Fulpmes

U13-6201 Schmieden – ein traditionelles Handwerk: Anfängerkurs KL. Christian Hofer, 4 Abende zu je 4 UE, Beginn geplant: Montag, 8.4., Kurstage 8.4., 15.4., 29.4., 6.5., 18:00 - 21:20 Uhr, KB € 102.- ab 6 TN, 5 TN € 120.-, zzgl. Materialkosten, HTL Fulpmes. Bitte mitbringen: Schutzbrille, Arbeitshandschuhe, Arbeitskleidung, feste Schuhe

U13-6202 Schweißkurs: KL. Florian Penz, 4 Abende zu je 4,8 UE, Beginn geplant: Mittwoch, 8.5., 18:00-22:00 Uhr, KB € 120.-, ab 6 TN, 5 TN € 140.-, max. 8 TN, HTL Fulpmes, Themen des Kurses sind Schutzgasschweißen, Elektrodenschweißen und Plasmaschneiden. Bitte mitnehmen: Arbeitskleidung, festes Schuhwerk (wenn möglich Sicherheitsschuhe)

Kulinarik

U13-6501 Ostergebäck aus Germteig (Gebildbrote): KL Leni Hupfaut, Samstag-Nachmittag, 16.3., 14 - ca. 17 Uhr, KB € 29.- Küche der MS Fulpmes. Bitte gleich anmelden – begrenzte Teilnehmerzahl! Eventuell 2. Termin: 23.3. Wir erlernen die Grundbegriffe des Gelingens von Germteigen und backen Osterbrezeln, Henne und Hase für Weiehekorb, Osterfrühstück und Gottpack. **Gebäcke, schön geflochten oder in Figurenform, werden als Gebildbrote bezeichnet. Gebildbrote sind typische Gebäcke für Festtage und Brauchtum!** Mitzubringen: Geschirrtuch, verschließbare Behälter, Schreibzeug für Notizen, Lebensmittelbeitrag extra!

U13-6503 Fermentieren im Frühling mit frischen Wildkräutern: KL. Mag. Uli Eigentler, Mittwoch, 8.5., 18:30 – 20:30 Uhr, KB € 31.-Küche der MS Fulpmes, Fermentiertes Gemüse – nicht nur das bekannte Sauerkraut, sondern quer durch den Gemüsegarten! Besonderes Highlight im Frühling: Wir können auch Wildkräuter aus Feld und Wald verwenden! Durch die Fermentation wird Gemüse nicht nur haltbar und wohlschmeckend gemacht, durch die Milchsäuregärung entstehen auch völlig neue Inhaltsstoffe von großem gesundheitlichen Wert für Darmflora und Immunsystem. Programm: theoretische Einführung in die Fermentation und praktische Herstellung von fermentierten Leckereien für Zuhause! € 16.- für Material und Skriptum, Bitte bei Anmeldung etwaige Intoleranzen und Allergien bekanntgeben!

U13-710X Kräuterexkursion: KL. Mag. Uli Eigentler, Freitag, 24.5., 14:30 – 16:30 Uhr, KB € 29.-Treffpunkt Schlick Talstation, Tschaffnis-Umgebung 26, 6166 Fulpmes, Materialbeitrag € 5.- Rund ums Haus in Wiesen und Wäldern – wer mit offenen Augen durch die Welt geht, wird erkennen, dass keine Mauerritze zu klein, kein Spazierweg zu frequentiert, nichts so verbaut sein kann, dass es nicht Lebensraum für die noch so kleinste Pflanze bietet. Gemeinsames Suchen und Finden von Wildkräutern und –pflanzen und Vorstellung ihrer skurrilen, gesundheitsfördernden und kulinarischen Eigenschaften.

In Zusammenarbeit mit VHS Gries/Br.

U13-3001 Naturkosmetik Haut und Haar: KL. Mag. Uli Eigentler, Mittwoch, 24.4., 18:30 - 20:30 Uhr, KB € 31,- MS Fulpmes, Materialbeitrag € 13.- Viele unserer Pflege- und Kosmetikprodukte sind voll von bedenklichen Inhaltsstoffen, und wir wissen gar nicht, was wir damit unserer Haut und unseren Haaren antun. Gemeinsam stellen wir mit einfachen Rezepten unsere eigene Körper-, Haut- und Haarpflege her, die ganz einfach zu Hause nachgemacht werden kann und die zu 100 % natürlich, bio, ohne Mikroplastik und frei von anderen bedenklichen Inhaltsstoffen ist. Alle hergestellten Produkte können natürlich mit nach Hause genommen werden.

U13-6222 Selbstgemachte Seifen: KL. Mag. Uli Eigentler, Mittwoch, 3.4., 18:30 – 20:30 Uhr, KB € 31.- MS Fulpmes, Küche, Material und Skriptum € 16.- Selbermachen liegt mehr im Trend denn je, sei es, um zurück zum Ursprünglichen zu kommen oder aber auch, um zu wissen, was drin ist. Wir lernen die Technik des Kaltverseifens und gehen detailliert auf mögliche Zutaten und Einsatzgebiete der Naturseife ein. Programm: Theoretische Einführung in das Thema, Übersicht über die Rohstoffe und Sicherheitshinweise. Wir sieden zwei Seifen, die wir mit nach Hause nehmen können. Mitzubringen: Schutzbrille und Latex-Haushaltshandschuhe (keine Einweg-Handschuhe!)

TECHNIK, KULINARIK, GESUNDHEIT, KREATIVITÄT (FORTS.)

U13-620X Keramik selbst bemalen mit einzigartigen Kristallglasuren: KL. Simone Schröder, (Pennello-Malstüberl), Montag, 22.4., 19-21 Uhr, KB € 24.-, vorauss. Werkraum der MS Fulpmes, Materialkosten zw. € 20.- bis 30,- Kristallglasuren sind auf Übertöpfen, Vasen, Dosen und Ähnlichem etwas ganz Besonderes. Die Keramikformen können im Kurs erworben werden. Die Kristalle verlaufen im Brennofen und es entstehen dabei wunderschöne Effekte. **In Zusammenarbeit mit VHS Gries/Br.**

U13-630X Resin-Kunst-Schnupperkurs: Frühstücksbrettchen und Untersetzer selbst mit Epoxidharz gießen, KL. Polina Andreeva, Sonntag, 14.4., 10:00-13:30 Uhr, KB € 35.-, zzgl. Materialkosten (inkl. Holzbrett, zwei Untersetzer und alle Materialien sowie Gerätenutzung), vorauss. Mittelschule Gries, Werkraum technisch. Resin-Kunst als Oberbegriff bezeichnet alles, was mit Epoxidharz im künstlerischen Bereich möglich ist. In diesem Kurs erhalten Sie eine erste Einführung in die Theorie und den praktischen Umgang mit diesem Material. Unter Anleitung der Kursleiterin gießen Sie Ihre eigenen exklusiven Kunstwerke. Sie gestalten ein Frühstücksbrettchen und zwei Untersetzer aus Holz – ganz nach ihren Wünschen. Es gibt viele Farbpigmente zur Auswahl und es können z.B. Muscheln und Deko-Steine eingegossen werden. Es wird mit einem ungiftigen Epoxidharz gearbeitet, der speziell für Künstler hergestellt wurde. Der kreative Prozess und das Erschaffen stehen immer im Vordergrund: Wir arbeiten ohne Druck, dafür mit viel Spaß und unzähligen Wow-Momenten. Alle Werkstücke können nach dem Aushärten ab dem Folgetag nach Absprache abgeholt werden. In Zusammenarbeit mit VHS Gries/Br.

U13-730X Teezeremonie mit Zen-Meditation: KL. Alexander Andreev, Sonntag, 14.4., 16:00 – 18:30 Uhr, KB € 27.- zzgl. € 4.- Materialkosten, bequeme Kleidung und eine Decke; vorauss. Mittelschule Gries, Zeichensaal. Eine Teezeremonie mit Zen-Meditation bietet eine besondere Gelegenheit, Zeit für sich selbst zu schaffen, eine außergewöhnliche Art, alle Sinnesorgane in Balance zu bringen und mit dem jetzigen Moment zu synchronisieren. Elemente aus dem Zen-Buddhismus werden vorgestellt und angewendet, um zu innerer Ruhe und Balance zu finden. Köstliches Aroma, Edelgeschmack des Sonderklassentees, Achtsamkeit, bewusster Atem, Harmonie im Hier und Jetzt führen zu einer heiteren Ruhe. In Zusammenarbeit mit VHS Gries/Br.

JUGEND-, KINDER- UND ELTERN-KIND-KURSE

U13-5401 Italienisch für Kinder und Jugendliche ab ca. 10 J.: KL. MMag.a Julia Dablander, Beginn vorauss. ab Anfang April, 18:30-19:45 Uhr, -5x 1,5 UE -€ 55.- ab 6 TN. Wir vermitteln Grundkenntnisse der italienischen Sprache für Kinder und Jugendliche ab 10 J.

U13-7216 Lasst uns tanzen - Kinder von 3-6 J.: KL. Verena Kelmer und Magdalena Schwarzl. Beginn: Mittwoch, 13.3., 17-17:50 Uhr, 5 Nachmittage - 5 UE, KB € 41.- ab 9 TN Kindertänze, Bewegungs- und Singspiele. Gymn. Raum Wohn-u-Pflegeheim Fulpmes

U13-7208 Yoga für Kinder ab ca. 6 – ca. 11 J.: KL. Miriam Renz, Beginn Freitag, 5.4., 15:30- 16:30 Uhr, 5 Nachmittage - 6 UE, KB € 45.- ab 6 TN. Kurstage: 5.4., 12.4., 19.4., 3.5., 10.5. Bitte bequeme Kleidung und Badehandtuch mitbringen! Mit Spiel, Spaß und Geschichten erforschen wir Yoga. Kinderyoga kann die Fantasie und Kreativität des Kindes fördern, das Selbstvertrauen, die Konzentrationsfähigkeit sowie die innere Ruhe stärken. Kursort: Alte Gemeinde, Kamplerhaus, Fulpmes Bahnstr. 6

U13-7212 Eltern-Kind-Turnen ab ca. 2 – ca. 4 J. Kurs 1: KL Miriam Renz, Beginn: Mittwoch, 3.4., 16 – 17 Uhr, 5 Nachmittage – 6 UE – KB € 41.- ab 6 TN. Bewegung, Spiel und Spaß für Mama/Papa und Kind. Turnsaal Telfes.

U13-7213 Eltern-Kind-Turnen ab ca. 2- ca. 4 J. Kurs 2: Beginn Mittwoch, 3.4., 17 – 18 Uhr, 5 Nachmittage

SPRACHEN

U13-5101 Deutschkurs A2 – Vormittagskurs: KL. Mag. a Christina Schvienbacher, dipl. Deutsch-Trainerin, geplant für 2 Vormittage pro Woche zu je 2 UE (100 Min.), jeweils dienstags und donnerstags von 9 – 10:40 Uhr. Beginn ab Mitte März möglich. Kursort: Alte Gemeinde, Kamplerhaus, Fulpmes, Bahnstr. 6

U13-5405 Italienisch-Anfänger bzw. Leichtfortgeschrittene: KL. Alejandra Ortiz, Beginn: Montag 15.4., 19 Uhr, Kurstage: 15.4., 22.4., 6.5., 13.5., 3.6., 10.6., 17.6., - 7 Termine € 85.-. Kursdauer pro Abend: Ab 7 TN - 7x90 Min., ab 6 TN - 7x75 Min., ab 5 TN - 7x60 Min. - Italia, bella Italia! – Das Land der vier Meere mit seinen malerischen Inseln, dem türkisblauen Wasser und seinen historischen Städten! Italienisch lernen – schnell und mit viel Spaß! Grammatik und Wortschatz werden spielerisch und situationsbezogen mit vielfältigen Methoden vermittelt!

GESUNDHEIT - BEWEGUNG

U13-7310 DEEPWORK – funktionelles Ganzkörpertraining, unterstützt durch spezielle Musik: KL Lisa Kössl LL:B.WU, Kurs 1 geplant: Donnerstag 29.2., 19:30 Uhr – 20:30 Uhr, 6 Abende zu 60 Min.- € 49.- Gymn. Raum MS Fulpmes . Deepwork – Ganzkörpertraining mit dynamischen Bewegungen und statischen Haltungen, Herz-Kreislauf-Übungen und funktionellen Kraftübungen, unterstützt durch spezielle Musik Späterer Einstieg möglich . Der Kursbeginn kann eventuell noch verschoben werden, bitte anfragen!

U13-7316 DEEPWORK - funktionelles Ganzkörpertraining, unterstützt durch spezielle Musik Kurs 2: Beginn vorauss.:- Donnerstag, 18.4.

U13-7312 Rückenfit-ganzheitliche Gymnastik für Männer, Kurs 1: KL. Angelika Ronge, Dipl. Sportlehrerin, Kurs 1: Beginn Donnerstag, 14.3., 18:30 Uhr, 5x 50 Min., KB € 34.- Ein umfassendes Bewegungstraining wirkt den Belastungen des Alltags entgegen, stärkt die Wirbelsäule und verbessert Haltung und Bewegungsabläufe, Gymn. Raum Wohn-u. Pflegeheim Fulpmes

U13-7314 Rückenfit- ganzheitliche Gymnastik für Männer, Kurs 2: KL. Angelika Ronge, Beginn Donnerstag, 25.4.

U13-7313 Ganzheitliches Bewegungstraining für Frauen, Kurs 1: KL Angelika Ronge, Beginn vorauss. Donnerstag, 29.2.19:30 Uhr, 5 x 50 Min, KB € 34.-ab 6 TN, Gymn. Raum Wohn-u. Pflegeheim Fulpmes Ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining formt und kräftigt den Körper und stärkt das Herz-Kreislauf-System. Dehnung-u. Entspannungsübungen runden jede Kurseinheit ab. Späterer Einstieg möglich!

U13-7315 Ganzheitliches Bewegungstraining für Frauen, Kurs 2: KL. Angelika Ronge, Beginn: vorauss. Donnerstag, 11.4.

U13-7303 Vormittagsgymnastik für Frauen: KL. Anne Hammer, Beginn: Dienstag, 19.3., 9:30 Uhr, 10 x, KB € 67.-ab 8 TN, Kursort: Schülerheim Don Bosco Fulpmes Gymnastik für Frauen mit Elementen aus Pilates und Übungen für den Beckenboden

Kontakt

Anfragen und unverbindliche Vormerkungen werden ab sofort gerne entgegengenommen – und erleichtern die Kursplanung! Telefonisch 0699/11494343 oder per Email: fulpmes@vhs-tirol.at

Auskünfte und Anmeldungen gerne auch persönlich unter Tel. 0699/11494343 05226/62648, Email: fulpmes@vhs-tirol.at, bzw. der Homepage der VHS www.vhs-tirol.at/fulpmes oder der Gemeinde Fulpmes. Auf rege Teilnahme freut sich Roswitha Kasebacher, Zweigstellenleiterin.

Dein Elektropartner in Fulpmes

ABEL Shop

Fachhandel für:

- Installationsmaterial
- Haushaltsgeräte für Küche und Wohnen
- Unterhaltungselektronik

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

 **0699 13 508 463**

 **abel-elektrotechnik@aon.at**

ABEL Elektrotechnik

- Beratung und Planung
- Gebäudeinstallationen
- Beleuchtung
- Inbetriebnahme von TV- und Satanlagen
- Service, Wartung und Reparaturen ...

 **0699 13 508 461**

 **stefan@abel-elektrotechnik.at**

Industriegelände Zone A7b, Fulpmes

www.abel-elektrotechnik.at

Raiffeisen
Wipptal - Stubaital Mitte



VERANLAGEN MIT PERSPEKTIVE

RAIFFEISEN FONDSSPAREN

Alle Eltern und Großeltern wünschen sich, dass Ihre Kleinen unbeschwert aufwachsen. Und später soll ihnen der Start ins Erwachsenenleben möglichst leichtfallen – auch in finanzieller Hinsicht. Ein Fondssparer kann eine gute Möglichkeit sein, um für die Zukunft Ihres Nachwuchses vorzusorgen.



WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/veranlagenmitperspektive

Ein Investmentfonds ist kein Sparsbuch und unterliegt nicht der Einlagensicherung. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten. Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger:innen gemäß § 21 AIFMG sowie die Basisinformationsblätter der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH stehen unter rcm.at unter der Rubrik „Kurse & Dokumente“ in deutscher Sprache (bei manchen Fonds die Basisinformationsblätter zusätzlich auch in englischer Sprache) bzw. im Fall des Vertriebs von Anteilen im Ausland unter rcm-international.com unter der Rubrik „Kurse & Dokumente“ in englischer (gegebenenfalls in deutscher) Sprache bzw. in der Landessprache zur Verfügung. Eine Zusammenfassung der Anleger:innenrechte steht in deutscher und englischer Sprache unter dem Link rcm.at/corporategovernance zur Verfügung. Beachten Sie, dass die Raiffeisen Kapitalanlage GmbH die Vorkehrungen für den Vertrieb der Fondsanteilscheine in anderen Mitgliedstaaten als dem Herkunftsmitgliedstaat aufheben kann. Erstellt von: Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, 1190 Wien, Stand: Oktober 2023.